Kannenbäckerland Kurier

Donnerstag, 01. Oktober 2026

Jahrgang 60 Nummer 40

Heimat- und Bürgerzeitung mit den Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt und der Ortsgemeinden der

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

DENK BARES

denkbares.org



30. September, 19 Uhr
Kunstraum am Limes, Hillscheid
CHRISTOPH TÜRCKE:
PHILOSOPHIE DER MUSIK
Über Denken im Klang
Eintritt frei



2. Oktober, 19 Uhr
»Zweite Heimat«, Höhr-Grenzhausen
ANDREAS SCHWAB:
FREIHEIT, RAUSCH UND SCHWARZE KATZEN
VVK 15 €, ABK 18 €



3. Oktober, 19 Uhr
Keramikmuseum Westerwald, Höhr-Grenzhausen
ABT MAURITIUS WILDE OSB:
DER MÖNCH IN DIR
Über Wege zu Gelassenheit und Loslassen
Eintritt frei

Anmeldung: info@denkbares.org

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Kannenbäckerland Kurier

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
56195 Höhr-Grenzhausen,
Postfach 1451
(PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0
Fax: 0 26 24 / 911-195
www.wittich.de

Anzeigen:
anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion:
wochenblatt@hoehr-grenzhausen.de

Texte zur Veröffentlichung bitte über:
www.cms.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Jens Hofenbitzer
unter Anschrift des Verlages

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Wirz
unter Anschrift des Verlages

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigenAnzeigenpreislisten.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

Notrufe und Bereitschaftsdienste

(alle Angaben ohne Gewähr)

POLIZEI NOTRUF 1 1 0

Polizeiinspektion Montabaur ..... 02602 - 9226-0
Polizeiautobahnstation Montabaur ..... 02602 - 9327-0
Polizeiwache Höhr-Grenzhausen ..... 02624 - 94020

FEUERWEHR NOTRUF 1 1 2

RETTUNGSDIENST / NOTRUF 1 1 2

Rettungshubschrauber
Krankentransporte, die nicht Notfälle sind
Deutsches Rotes Kreuz 19 222

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENST-ZENTRALE

Höhr-Grenzhausen, Hilgert, Kammerforst:
Bereitschaftsdienstzentrale
im Brüderkrankenhaus Montabaur,
Koblenzer Straße 11-13,
56410 Montabaur.
Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei).
Dienstzeiten:
- Montag .....19:00 Uhr bis Dienstag .....07:00 Uhr,
- Dienstag .....19:00 Uhr bis Mittwoch .....07:00 Uhr,
- Mittwoch .....14:00 Uhr bis Donnerstag 07:00 Uhr,
- Donnerstag ....19:00 Uhr bis Freitag .....07:00 Uhr,
- Freitag .....16:00 Uhr bis Montag .....07:00 Uhr,
- sowie am Vorabend eines Feiertages ab 18:00 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag bis 07:00 Uhr.

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Hillscheid/Augst:
Bereitschaftsdienstzentrale im Kemperhof Koblenz, Koblenzer Straße 115, 56073 Koblenz.
Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
Dienstzeiten:
- Montag .....19:00 Uhr bis Dienstag .....07:00 Uhr,
- Dienstag .....19:00 Uhr bis Mittwoch .....07:00 Uhr,
- Mittwoch .....14:00 Uhr bis Donnerstag ...07:00 Uhr,
- Donnerstag ...19:00 Uhr bis Freitag .....07:00 Uhr,
- Freitag .....16:00 Uhr bis Montag .....07:00 Uhr,
- sowie am Vorabend eines Feiertags ab 18:00 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag bis 07:00 Uhr des Folgetages.

Die zentrale Koblenzer Bereitschaftsdienstzentrale befindet sich direkt neben der Eingangshalle des Klinikums Kemperhof. Sie steht Patienten jeden Alters zur Verfügung, unabhängig von ihrem Wohnort. Der Einzugsbereich hat derzeit einen Radius von ca. 30 km.
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

KRANKENFAHRTEN

- Anzeige -

Team Daum (Dialyse/Bestrahlung/Chemo)
Telefon 02624/7096

- Anzeige -

BOMM Personenbeförderung
Krankenfahrten/Dialyse/Chemo/Bestrahlung
Telefon 02623/4557

AUGENÄRZTE

Aktuelle(r) Arzt/Ärztin für den Westerwald:
über Auskunftstelefon 01805/112060

ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
0180/5040308
zu den üblichen Telefontarifen
Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:
Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.
Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

APOTHEKEN-NOTDIENST

Der Ansagedienst für den Apotheken-Notdienst ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz nur noch über die landesweit gültige Rufnummer 01805 258825
plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.
Ein Anruf der Nummer 01805/258825 aus dem deutschen Festnetz kostet lediglich 0,14 € pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind bekanntlich anbieterabhängig. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer (www.lak-rlp.de) steht der aktuelle Notdienstplan allen Interessenten zur Verfügung.
Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.
Falls im Einzelfall die Telefonnummer oder die Postleitzahl nicht bekannt sind, hilft immer noch ein Blick an die nächste Apothekentür. Dort müssen kraft Gesetzes die nächstliegenden notdienstbereiten Apotheken bekannt gemacht werden.

Forstrevier Kannenbäckerland

(Stadtwald Höhr-Grenzhausen, Gemeindewald Hillscheid, Hilgert, Kammerforst)
Revierleitung:
Detlev Nauen Tel.-Nr.: 02624/9426257
Handy: 01522/8851089
Fax-Nr.: 02624/9437596
E-Mail: ..... detlev.nauen@wald-rlp.de
Sprechstunde jeweils am 1. Montag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 48, Höhr-Grenzhausen, 3. OG, Zimmer 309

PFLEGEDIENSTE

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ambulante Pflege 02624 9409-29
Hausnotruf 02624 9409-0
Rufbereitschaft ..... 0171 - 21 19 214
Fax 02624 9409-52
E-Mail ..... mittelrhein@johanniter.de
Homepage ..... www.johanniter.de/mittelrhein
Wir bieten auch Sanitätsdienst, ambulante Kinder- und Jugendhilfe sowie weitere Beratungs- und Betreuungsangebote.
Informieren Sie sich gerne unter 02624 9409-0.

PFLEGESTÜTZPUNKT DER VERBANDSGEMEINDEN HÖHR-GRENZHAUSEN/ RANSBACH-BAUMBACH

Rheinstraße 100, 56235 Ransbach-Baumbach
Fax.....02623/6074936
Kostenlose und neutrale Information und Beratung für ältere, hilfebedürftige und behinderte Menschen und deren Angehörige. Termine derzeit nur nach Vereinbarung (bei Bedarf Hausbesuch).
Anja Ballmann, Pflegeberaterin
Tel.: 02623/6074937
Mobil:.....0152/09013995
E-Mail: .....anja.ballmann@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Susanne Brost, Pflegeberaterin
Tel.: 02623/6074935
Mobil:.....0151/15043218
E-Mail: ..... susanne.brost@pflegestuetzpunkte-rlp.de

STÖRUNGSDIENSTE

Entstörungsdienste der EVM Energieversorgung Mittelrhein:
Erdgas, Wasser und Fernwärme.....0261 2999-55
Strom.....0261 2999-54
Wärmeversorgung.....0261 402-61300
Telekommunikation.....0261 20162-222
Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen
56203 Höhr-Grenzhausen, Am Damm 10
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für Höhr-Grenzhausen, Hillscheid, Hilgert und Kammerforst
Telefon:.....02624/104-10
nach Dienstschluss:
Wasserversorgung:.....02624/104-261
Abwasserbeseitigung:.....0160/90164862

REGIONALE DIAKONIE WESTERWALD-RHEIN-LAHN

Hergenrother Straße 2a, 56457 Westerburg
Tel.: (0 26 63) 9430-0,
info.ww-rla@regionale-diakonie.de
www.diakonie-westerwald.de
Außenstellen Montabaur,
Bahnhofstraße 69, 56410 Montabaur
Tel.: (0 26 02) 1 06 98-0
aussenstelle@diakonie-westerwald.de
Verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote sind unter den oben angegebenen Telefonnummern zu erfragen.
Tafel Westerwald in Höhr-Grenzhausen
Bürosprechzeiten zur Neuaufnahme und Verlängerung:
Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Am Grübchen 1
Lebensmittelausgabe:
Dienstag: 14.00 – 15.30 Uhr, Am Grübchen 1

TIERÄRZTE

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

SCHIEDSAMT VG HÖHR-GRENZHAUSEN

Haben Sie Probleme mit einem Mitmenschen? Vielleicht sogar mit Ihrem Nachbarn? Hat man Sie beleidigt oder körperlich angegriffen? Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Schiedspersonen Ihrer Verbandsgemeinde.
Das Schiedsamt befindet sich in Höhr-Grenzhausen, Rathausstr. 67 (Nebeneingang Polizeigebäude).
Termine mit den Schiedspersonen nur nach telefonischer Vereinbarung.
Sie erreichen die Schiedspersonen unter folgender Telefonnummer: 02624-943436.

WEISSER RING

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern
Rufen Sie uns an:
Dirk Schindowski, Aussenstellenleiter
Tel.: 06435/5448482
Email: aussenstelle-westerwald-weisser-ring@gmx.de,
Kostenloser bundesweiter Opfernotruf
täglich von 07.00 - 22.00 Uhr
Tel.: .....116006.

BEAUFTRAGTER FÜR DIE BELANGE BEHINDERTER MENSCHEN IM WESTERWALDKREIS

Sprechstunde nach Terminvereinbarung im Kreishaus, Peter-Altmeier-Platz 1, in Montabaur.
Herr Seimetz ist unter Telefon 02602/124-0
oder per E-Mail an
behindertenbeauftragter@westerwaldkreis.de
erreichbar.

CARITAS-SOZIALSTATION WIRGES-SELTERS-KANNENBÄCKERLAND

Rheinstraße 96, 56235 Ransbach-Baumbach
Tel. (02623) 92 93 70, Fax. (02623) 9 29 37 22
Rufbereitschaft (0171) 9 72 33 51
eMail:
sst.wirges-selters-kannenbaeckerland@cv-ww-rl.de
Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn
Caritas-Zentrum, Philipp-Gehling Str. 4,
56410 Montabaur
Tel. (02602) 16 06 0
Internet: www.caritas-ww-rl.de



Bis zu 2.500 Euro Förderung für Ihr Gebäude

Eine schöne Fassade wertet nicht nur das eigene Zuhause auf – sie trägt auch zu einem attraktiven Stadtbild bei. Deshalb unterstützt die Stadt Höhr-Grenzhausen Eigentümerinnen und Eigentümer finanziell bei der gestalterischen Aufwertung älterer Gebäude.

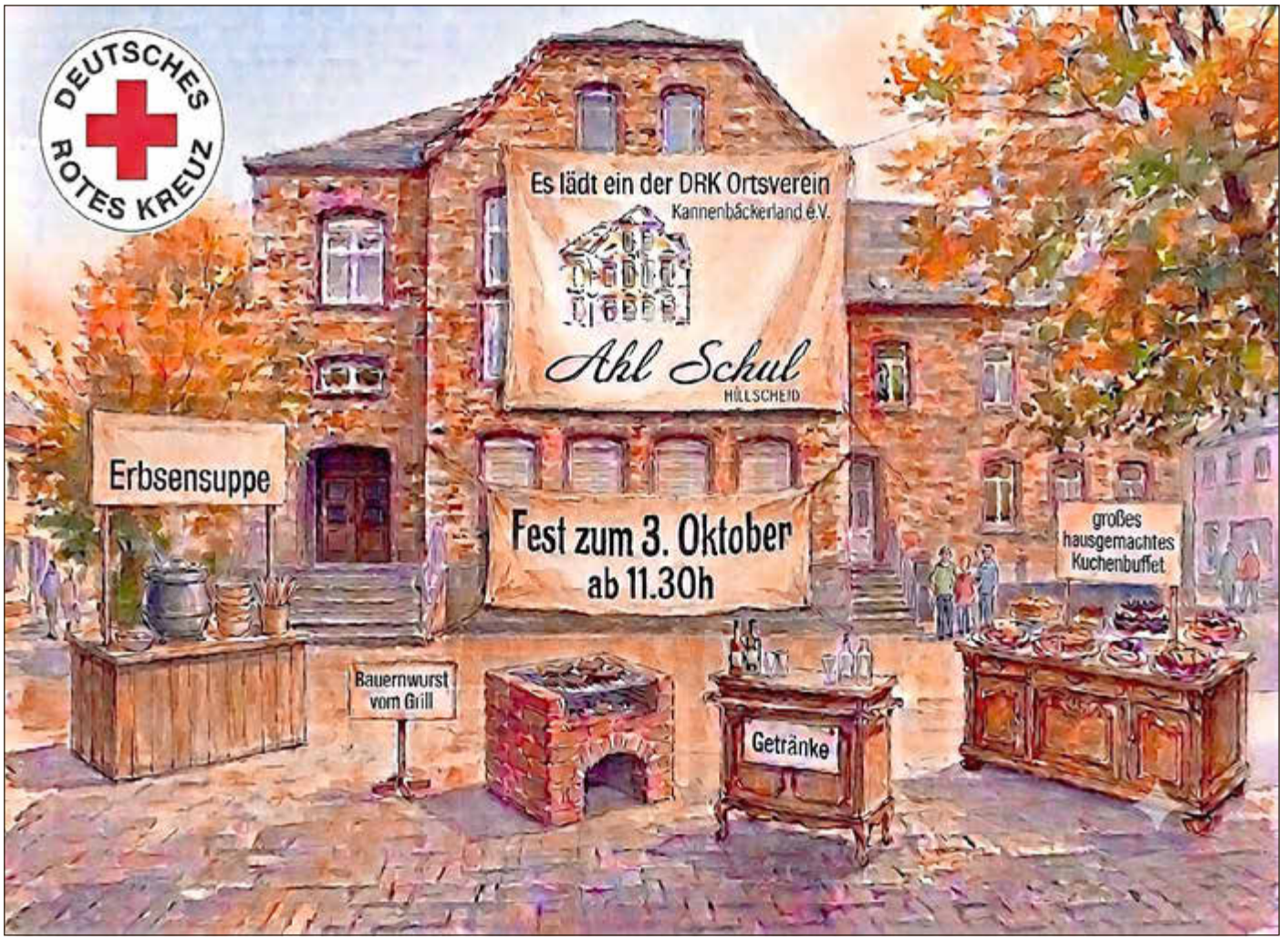


Gefördert werden unter anderem:

- Sanierung und gestalterische Aufwertung von Außenfassaden
- Erneuerung von Fenstern und Haustüren
- Sanierung und Aufwertung von Hauseingängen und Vordächer

Die Stadt übernimmt 10 Prozent der förderfähigen Kosten, maximal 2.500 Euro je Gebäude. Voraussetzung sind förderfähige Gesamtkosten von mindestens 5.000 Euro. Das Programm richtet sich an Eigentümerinnen und Eigentümer von mindestens 50 Jahre alten Wohngebäuden odergemischt genutzten Gebäuden, die ihr Gebäude selbst bewohnen oder das darin befindliche Gewerbe selbst betreiben.

Interesse geweckt?
Alle Informationen zu Voraussetzungen, Förderrichtlinie und Antragstellung finden Sie über den QR-Code oder auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen.



Verbandsgemeinde
Höhr-Grenzhausen

Fundstücke

„Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es.“

Erich Kästner

Wer entscheidet eigentlich? Bürgermeister, Rat und Verwaltung

In unserer letzten Ausgabe der „Fundstücke“ haben wir uns angeschaut, welche Aufgaben bei der Verbandsgemeinde liegen und wofür Stadt und Ortsgemeinden zuständig sind. Doch wer entscheidet innerhalb einer Kommune eigentlich was? Die kurze Antwort lautet: Es kommt darauf an. Denn auch hier sind die Zuständigkeiten klar verteilt. Der Verbandsgemeinderat, der Stadtrat und die Ortsgemeinderäte sind die gewählten Vertretungen der Bürgerinnen und Bürger. Sie entscheiden über wichtige Angelegenheiten ihrer Kommune – beispielsweise den Haushalt, größere Investitionen, Satzungen oder grundsätzliche kommunale Projekte. Nicht jede Entscheidung muss jedoch im Rat getroffen werden. Bestimmte Angelegenheiten können auf Ausschüsse oder den Bürgermeister übertragen sein. Die Zuständigkeiten ergeben sich unter anderem aus der Gemeindeordnung und der jeweiligen Hauptsatzung. Auch der Bürgermeister ist ein kommunales Organ. Er vertritt die Kommune nach außen, führt den Vorsitz im Rat und sorgt für die Umsetzung seiner Beschlüsse. In Angelegenheiten der laufenden Verwaltung kann er selbst entscheiden – andernfalls müsste selbst für alltägliche Verwaltungsvorgänge eine politische Beratung stattfinden. Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde ist zudem Leiter der Verbandsgemeindeverwaltung und Vorgesetzter der dort Beschäftigten. Die Verwaltung wiederum bereitet kommunale Entscheidungen fachlich vor und setzt sie anschließend um. Vor einer größeren Baumaßnahme müssen beispielsweise Kosten ermittelt, Fördermöglichkeiten und rechtliche Voraussetzungen geprüft sowie Beschlussvorlagen erstellt werden. Nach dem Beschluss folgen etwa Vergaben, Genehmigungen, Fördermittelabrufe oder die Prüfung von Rechnungen. Die Verwaltung liefert damit das fachliche Fundament für viele politische Entscheidungen, ersetzt aber nicht die politischen Gremien. Dass zwischen einer guten Idee und ihrer Umsetzung manchmal einige Zeit vergeht, hat Gründe: Haushalts- und Vergaberecht, Genehmigungen, Förderbedingungen, Planungen und politische Beratungen können zahlreiche Verfahrensschritte erforderlich machen. Je größer ein Projekt, desto umfangreicher und zeitlich aufwändiger ist häufig der Weg. Dieser Aufwand dient einem wichtigen Zweck: Kommunale Entscheidungen müssen rechtmäßig, nachvollziehbar und wirtschaftlich getroffen werden – schließlich geht es um öffentliche Gelder. So greifen Rat, Bürgermeister und Verwaltung wie verschiedene Zahnräder ineinander. Jeder hat seine eigene Aufgabe – kommunale Selbstverwaltung funktioniert aber nur im Zusammenspiel. Und bei allen Vorschriften, Zuständigkeiten und Verfahren darf eines nicht vergessen werden: Unsere wichtigste Währung heißt Vertrauen.

Die gute Nachricht: Engagement verdient mehr als Worte

Die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen setzt ein besonderes Zeichen der Anerkennung für ihre Freiwillige Feuerwehr: Ab dem 1. Januar 2027 erhalten alle aktiven Feuerwehrangehörigen eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 Euro. Damit ist Höhr-Grenzhausen die erste Verbandsgemeinde im Westerwaldkreis, die eine solche pauschale Aufwandsentschädigung für alle aktiven Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden einführt. Künftig profitieren davon alle rund 90 aktiven Feuerwehrangehörigen unserer Verbandsgemeinde. Dafür werden jährlich rund 56.000 Euro bereitgestellt, der Verbandsgemeinderat hat die Hauptsatzung entsprechend angepasst Denn das Ehrenamt bei der Feuerwehr bedeutet weit mehr als die eigentlichen Einsätze. Übungen und Lehrgänge gehören ebenso dazu wie die Vor- und Nachbereitung von Einsätzen und die Pflege von Fahrzeugen und Ausrüstung, all das geschieht in der Freizeit. „Mit dieser Entscheidung sind wir die erste Verbandsgemeinde im Westerwaldkreis, die allen aktiven Feuerwehrangehörigen eine monatliche Aufwandsentschädigung zahlt. Darauf bin ich auch ein Stück weit stolz. Vor allem aber wollen wir damit ein klares Signal senden: Wir sehen, was unsere Kameradinnen und Kameraden das ganze Jahr über für unsere Gemeinschaft leisten, und wir wissen dieses Engagement zu schätzen. Die 50 Euro können und sollen dieses Ehrenamt nicht bezahlen – aber sie sind eine konkrete Form der Anerkennung, die über ein Dankeschön hinausgeht“, so Bürgermeister Marco Weißer. .

Öffentliche Bekanntmachungen

Servicezeiten der Verbandsgemeindeverwaltung

Rathausstraße 48, 56203 Höhr-Grenzhausen,
Tel. 02624/104-0,
Öffnungszeiten:

montags ..... von 08:00 - 12:00 Uhr
..... und 13:00 - 18.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 08:00- 12:00 Uhr
mittwochs und donnerstags ..... von 08:00 - 12:00 Uhr
..... und 13:00 - 16.00 Uhr

Selbstverständlich können Termine auch außerhalb dieser Zeiten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung vereinbart werden.
Alle Ansprechpartner und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Internetseite www.hoehr-grenzhausen.de, in der Bürger-Infobroschüre oder über die Telefonzentrale im Rathaus 02624/104-0.

Wasserampel



Der Trinkwasserverbrauch bewegt sich im Bereich des saisonalen Durchschnitts und kann durch die Eigengewinnung aus Quellen und Brunnen sichergestellt werden. Zur Aufrechterhaltung der grünen Ampelphase ist ein verantwortungsvoller Umgang mit dem Trinkwasser unerlässlich.

E-Tonne im Rathaus

Elektrokleingeräte, wie z.B. ein Fön, kleiner Toaster, Rasierer und ähnliches, können Sie als Bürger der Verbandsgemeinde im Rathaus, Rathausstraße 48 in Höhr-Grenzhausen, zu den regulären Öffnungszeiten abgeben. Bitte melden Sie sich an der Zentrale, dann werden Ihre Geräte entgegen genommen und in die E-Tonne, die von der WAB zur Verfügung gestellt wird, entsorgt.

Nachbarn helfen Nachbarn

Ein Angebot für ältere Bürgerinnen und Bürger zur Unterstützung im Alltag.
Kontaktstellen:
Seniorenbüro der VG Höhr-Grenzhausen ..... Tel. 02624-104 104
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung im Rathaus, Rathausstraße 48, Höhr-Grenzhausen
Bürgerhaus der Ortsgemeinde Hilgert
Hauptstraße 33, Hilgert
Inge Schmidt ..... Tel. 02624-9491999
E-Mail: mail@machmit-im-kannenbaeckerland.de
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung
erreichbar unter Tel.: 02624-9494188 oder 0171-3131963
Weitere Informationen: www.mach-mit-kannenbäckerland.de
Bürgerbüro Hillscheid
Emser Straße 32, Hillscheid
Telefon: 02624/104-146 oder 0151/25158136
E-Mail: buergerbuero@hillscheid.de
Sprechzeiten montags 16-18 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr oder nach Vereinbarung

Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Der Seniorenbeirat ist die Interessenvertretung aller Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahren.
Vorsitzender: Werner Münzel
Ansprechpartner:Yvonne Wolf – Seniorenbüro
Tel: 02624 104-104 Mail: Yvonne.Wolf@hoehr-grenzhausen.de
https://seniorenbeirat.hoehr-grenzhausen.de

Rathaus am 2. Oktober geschlossen

Die Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen bleibt am **Freitag, 2. Oktober 2026, für den Publikumsverkehr geschlossen**.
Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis. Ab **Montag, 5. Oktober 2026**, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

Das Bürgerbüro informiert

Die bis Kalenderwoche 36 (31.08.-04.09.26) beantragten Reisepässe liegen zur Abholung bereit.
Die bis Kalenderwoche 37 (07.09.-11.09.26) beantragten Personalausweise liegen zur Abholung bereit.

Bekanntmachung

Der Verbandsgemeinderat Höhr-Grenzhausen hat in seiner Sitzung am 21.09.2026 folgenden Beschluss gefasst, der aufgrund des § 114 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der jeweils geltenden Fassung öffentlich bekannt gemacht wird:
1. Der Jahresabschluss der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen für das Jahr 2023 wird wie folgt festgestellt:

Bilanz

Aktiva

1. Anlagevermögen	18.865.831,32 Euro
2. Umlaufvermögen	14.277.652,47 Euro
3. Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00 Euro
4. Rechnungsabgrenzungsposten	71.731,29 Euro
Bilanzsumme Aktiva	**33.215.215,08 Euro**

Passiva

1. Eigenkapital	6.204.905,66 Euro
2. Sonderposten	2.727.867,00 Euro
3. Rückstellungen	9.721.652,02 Euro
4. Verbindlichkeiten	14.560.790,40 Euro
5. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 Euro
Bilanzsumme Passiva	**33.215.215,08 Euro**

Ergebnisrechnung

Erträge	9.344.412,75 Euro
abzüglich Aufwendungen	9.323.580,02 Euro
= Jahresüberschuss	20.832,73 Euro

2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 20.832,73 Euro ist auf das Jahr 2024 vorzutragen und im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 mit der Kapitalrücklage zu verrechnen.
3. Dem Bürgermeister Thilo Becker und den Beigeordneten, soweit diese den Bürgermeister vertreten haben, wird für das Jahr 2023 Entlastung erteilt.

Hinweis:
Der Jahresabschluss der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen für das Jahr 2023 liegt gemäß § 114 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) im Rathaus der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen, 56203 Höhr-Grenzhausen, Rathausstraße 48, Zimmer-Nr. 113, **in der Zeit vom 05.10.2026 bis einschließlich 13.10.2026** (7 volle Werktage) während den Dienststunden öffentlich aus.

Höhr-Grenzhausen, 01.10.2026
Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen
Marco Weißer, Bürgermeister

Wo Demokratie sichtbar wird

Demokratie-Guide lädt dazu ein, Höhr-Grenzhausen neu zu entdecken

Was haben das Jugendparlament Höhr-Grenzhausen, die Stadtbücherei, die Moschee, der Waldspielplatz am Flürchen oder das Keramikmuseum mit Demokratie zu tun? Antworten auf diese Frage liefert ab sofort der neue Demokratie-Guide für Höhr-Grenzhausen.

Mit dem Anbringen der ersten Demokratie-Guide-Aufkleber geht das Projekt nun offiziell an den Start. Die runden Aufkleber sind künftig an ausgewählten Orten im Stadtgebiet zu finden. Über einen QR-Code gelangen Interessierte direkt zu einer digitalen Plattform, auf der Hintergründe zu den jeweiligen Stationen abrufbar sind. Kurze Audiobeiträge, anschauliche Texte und ergänzende Informationen zeigen, welche demokratischen Werte mit dem jeweiligen Ort verbunden sind und wie sich diese im Alltag widerspiegeln.



Startschuss für den Demokratie-Guide: Gemeinsam brachten Projektbeteiligte und Bürgermeister Marco Weißer den ersten Demokratie-Guide-Aufkleber an. Ab sofort laden QR-Codes an ausgewählten Orten dazu ein, Demokratie in Höhr-Grenzhausen neu zu entdecken.

Der Demokratie-Guide verbindet damit den öffentlichen Raum mit digitaler Bildung. Demokratie wird nicht abstrakt erklärt, sondern dort erfahrbar gemacht, wo Menschen leben, lernen, sich begegnen und engagieren.

Die Idee für das Projekt entstand im Austausch mit einer Agentur, die sich mit dem Thema Innenstadtentwicklung beschäftigt.

Bürgermeister Marco Weißer sah darin schnell einen Ansatz, der besonders für das Jugendparlament geeignet ist:

„Ich fand die Idee von Anfang an interessant, demokratische Grundwerte unseres Zusammenlebens, die auch in unserem Grundgesetz ihren Niederschlag finden, auf diese Weise nahezu spielerisch mit der Lebenswelt der Generation Z und Alpha zu verbinden.

Über die QR-Codes schaffen wir einen niedrigschwelligen und zeitgemäßen Zugang zu diesen Themen. Gleichzeitig setzt der Demokratie-Guide sichtbare Akzente vor wichtigen Orten unserer Stadt – etwa vor dem Rathaus, Schulen oder anderen öffentlichen Einrichtungen.

Für mich war deshalb schnell klar, dass dies ein sehr geeignetes Projekt für unser Jugendparlament ist. Ich denke, dass der Demokratie-Guide für alle Generationen einen Gewinn darstellt“, so Bürgermeister Marco Weißer.

Entwickelt wurde der Demokratie-Guide anschließend in einem generationenübergreifenden Beteiligungsprozess. Mitglieder des Jugendparlaments und des Seniorenbeirats diskutierten gemeinsam darüber, welche Orte in Höhr-Grenzhausen beispielhaft für demokratische Werte stehen und welche Werte mit ihnen verbunden werden können. Unterschiedliche Erfahrungen, Blickwinkel und Ideen flossen dabei in die Auswahl ein. Die endgültigen Zuordnungen wurden gemeinsam beraten, abgestimmt und beschlossen.

Gerade dieser Austausch zwischen den Generationen prägt das Projekt.

Während die Jugendlichen ihre Perspektiven und Erfahrungen einbrachten, ergänzten die Mitglieder des Seniorenbeirats den Prozess mit ihrem Erfahrungsschatz.

So entstand ein Demokratie-Guide, der Demokratie nicht nur erklärt, sondern bereits in seiner Entstehung durch Beteiligung, Austausch und gemeinsame Entscheidungen praktisch gelebt hat.

Die Aufkleber laden nun alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, selbst auf Entdeckungsreise zu gehen.

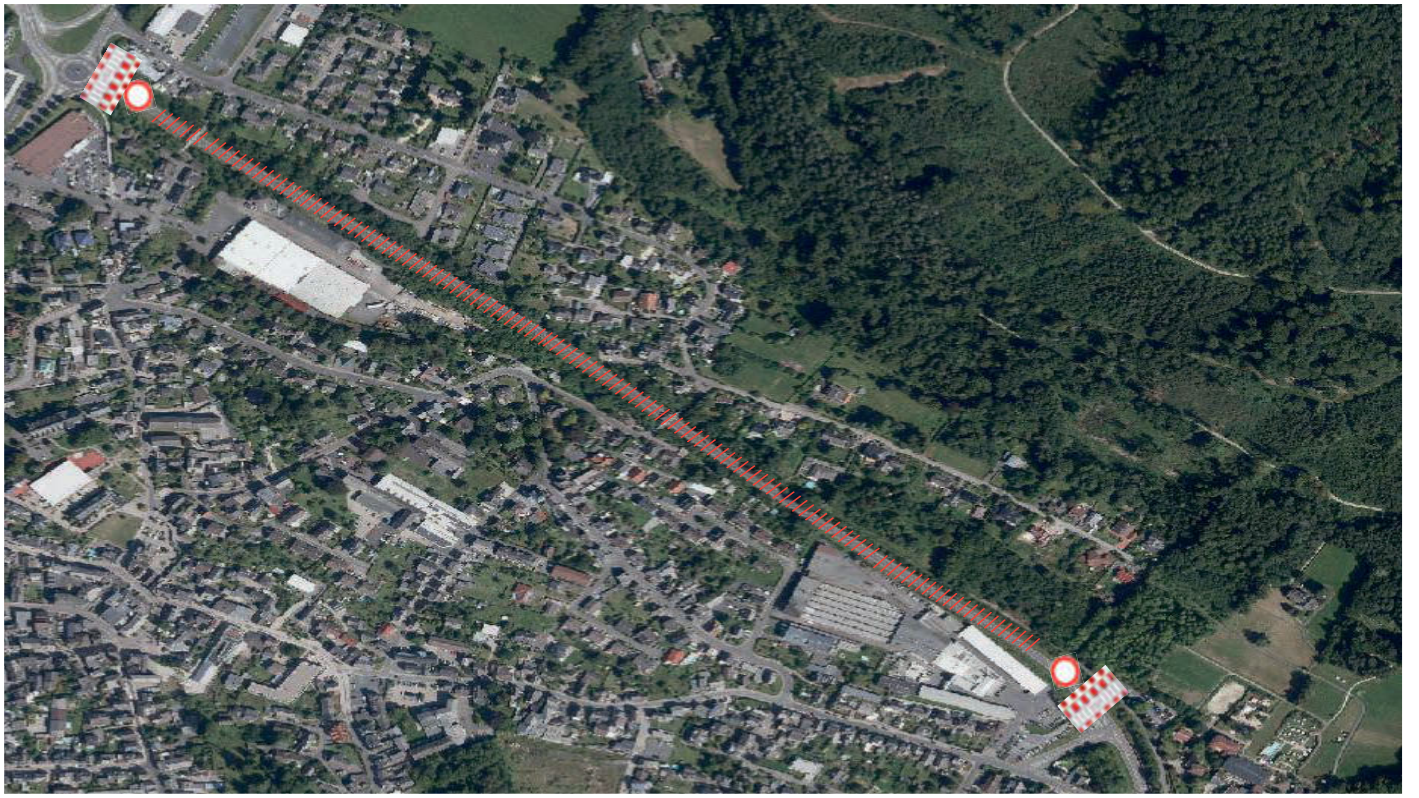
Wer einen Demokratie-Guide-Aufkleber entdeckt, muss lediglich den QR-Code mit dem Smartphone scannen. Die Inhalte stehen in mehreren Sprachen zur Verfügung und sind bewusst leicht verständlich aufbereitet, um möglichst vielen Menschen einen Zugang zu demokratischen Themen zu ermöglichen.

So entsteht nach und nach ein besonderer Rundgang durch Höhr-Grenzhausen, der zeigt, dass Demokratie nicht nur bei Wahlen oder in Parlamenten stattfindet. Sie begegnet uns täglich – in Vereinen, Bildungseinrichtungen, kulturellen Orten, religiösen Gemeinschaften, Begegnungsstätten und überall dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen, sich einbringen und das Zusammenleben gestalten.

Der Demokratie-Guide soll zum Nachdenken, zum Austausch und vielleicht auch zu der einen oder anderen neuen Entdeckung anregen.

Denn Demokratie beginnt oft im Kleinen – mitten in unserer Stadt und direkt vor unserer Haustür.

L 310 wegen Sturmschäden gesperrt



Aufgrund der Sturmschäden muss die **L 310 zwischen dem Sahm-Kreisel und der Einmündung Bergstraße** kurzfristig voll gesperrt werden.
Die Sperrung gilt **vom 5. bis einschließlich 16. Oktober 2026**. In diesem Zeitraum ist der betroffene Straßenabschnitt nicht befahrbar.
Aufgrund der Dringlichkeit der Aufräumarbeiten muss der Landesbetrieb Mobilität den Streckenabschnitt parallel zur Rheinstraße sperren.
Wir bitten alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis und darum, den Bereich während der Arbeiten zu umfahren.

Bürgermeister Marco Weißer besucht Herbstfest der Soziotherapie Zum Euler



Am 27. September 2026 veranstalteten die Bewohnenden und Mitarbeitenden der Soziotherapie Zum Euler in Hillscheid ihr diesjähriges Herbstfest. Bei strahlendem Sonnenschein erwartete die zahlreichen Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, Hausführungen, einem kreativen Workshop, verschiedenen Marktständen, leckeren Speisen sowie einer Kuchentheke des Mach Mit e. V.
Das Herbstfest bot den Besucherinnen und Besuchern eine schöne Gelegenheit, die Einrichtung, die Menschen vor Ort und die vielfältigen Angebote der Soziotherapie näher kennenzulernen. Auch Bürgermeister Marco Weißer war zu Gast und nutzte die Gelegenheit, sich vor Ort über die Arbeit der Einrichtung zu informieren und mit Bewohnenden sowie Mitarbeitenden ins Gespräch zu kommen.

Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kannenbäckerstadt mbH

Rathausstraße 48, 56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon: 02624/ 104 713
Email: info@ceratechcenter.de
Internet: www.hoehr-grenzhausen.de/wirtschaftsförderung
www.ceratechcenter.de
Öffnungszeiten:
Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin, damit wir für Ihr Anliegen ausreichend Zeit haben und alle Informationen gut vorbereiten können.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Es geht voran: Neuer Kannenbäcker-Gutschein kommt

Am 24. September gab es Infos für Unternehmen, die am neuen Gutschein-System teilnehmen möchten











Gemeinsam gefrühstückt, ausführlich informiert und offen ausgetauscht: Unternehmerinnen und Unternehmer aus unserer Verbandsgemeinde interessieren sich für den neuen Kannenbäcker-Gutschein. Fotos: Kevin Heibel

Wie funktioniert das neue Gutschein-System mit digitaler Anbindung? Was bedeutet die Umstellung für Unternehmen und wie einfach lässt sich der neue Gutschein einlösen und abrechnen? Um diese und viele weitere Fragen ging es beim gemeinsamen Frühstück am 24.09. um 7:30 Uhr im Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrum „Zweite Heimat".

Rund 20 Unternehmerinnen und Unternehmer waren der Einladung der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen gefolgt, um sich aus erster Hand über die Weiterentwicklung des regionalen Gutscheins zu informieren. Bürgermeister Marco Weißer begrüßte die Teilnehmenden und freute sich über das große Interesse. Dieses zeigte sich nicht nur beim Frühstück selbst, sondern bereits im Vorfeld durch zahlreiche Anfragen von Unternehmerinnen und Unternehmern, die leider nicht teilnehmen konnten.

Gemeinsam mit unserem Partner Stadtguthaben wurde das neue System anschließend praxisnah aus Sicht einer Gutschein-Akzeptanzstelle vorgestellt. Ein wichtiger Punkt war dabei die Übergangsphase vom bisherigen Papiergutschein zum digitalen Kannenbäcker-Gutschein. Auf Wunsch der Teilnehmenden wurde die ursprünglich geplante Übergangsregelung angepasst, um den Wechsel möglichst praktikabel zu gestalten.

Unser Ziel ist ein großes und vielfältiges Netzwerk an Akzeptanzstellen. Denn je mehr Unternehmen mitmachen, desto vielfältiger kann der Gutschein eingesetzt werden – und desto stärker bleibt die Kaufkraft vor Ort.

Der geplante offizielle Verkaufsstart ist am 1. November 2026. Nähere Infos rund um den neuen Kannenbäcker-Gutschein finden Sie in den kommenden Wochen an dieser Stelle.

Sie können mit Ihrem Unternehmen **jederzeit** Teil des Kannenbäcker-Gutschein-Netzwerks werden – melden Sie sich gerne bei uns:

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen
Standortentwicklung
02624 104-713
gutschein@hoehr-grenzhausen.de

Seniorenbüro

Kontaktaufnahme mit der Gemeindeschwester plus Michaele Meudt

Kontaktaufnahme Gemeindeschwester^{plus}

Das Angebot Gemeindeschwester^{plus} richtet sich an ältere, insbesondere hochbetagte Menschen in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen, die in der eigenen Wohnung leben und noch nicht pflegebedürftig sind und bietet Unterstützung und Beratung in ihrem aktuellen Lebensabschnitt. Die Fachkraft Gemeindeschwester^{plus} besucht die Menschen nach deren vorheriger Zustimmung zu Hause und berät sie kostenlos und individuell. Das Angebot umfasst sowohl präventiv ausgerichtete Beratung, beispielsweise zur sozialen Situation, gesundheitlichen und hauswirtschaftlichen Versorgung, Wohnsituation, Mobilität oder Hobbys und Kontakte, als auch die Vermittlung von wohnortnahen und gut erreichbaren Teilhabeangeboten wie beispielsweise geselligen Seniorentreffen, Bewegungsangeboten, Veranstaltungen oder interessanten Kursen. Eine weitere Aufgabe der Fachkraft Gemeindeschwester^{plus} ist es, entsprechende Angebote in den jeweiligen Regionen anzuregen bzw. zu initiieren und damit die Entwicklung gesundheits- und selbständigkeitsfördernder Infrastrukturen in den Kommunen mit voranzutreiben.

Ziel ist, dass die Menschen, solange wie möglich in ihrem häuslichen Umfeld leben können.

Gemeindeschwester^{plus} ist Teil des Netzwerks „Ophelia“, für ein lebendiges Älterwerden im Kannenbäckerland.

Notfalldose oder **Notfallmappe** sind über die Gemeindeschwester^{plus} / Seniorenbüro erhältlich, sowie die kostenlosen Ausleihe von Endgeräten, wie das I-Pad von Apple oder Android Tablets von Samsung. Bedeutet- Ausprobieren, bevor man eine Kaufentscheidung treffen möchte.

Die Digitalisierung ist zunehmend ein wichtiges Thema. Dafür bietet die Medienanstalt RLP diese Möglichkeit.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie an.



Kontaktdaten:
Michaele Meudt
Rathausstraße 48
56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon: 02624 / 104 – 101
Mobil: 0175 – 746 7002
E-Mail:
michaele.meudt@hoehr-grenzhausen.de

Das Landesprogramm wird gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR ARBEIT, SOZIALES, TRANSFORMATION UND DIGITALISIERUNG

GEMEINDESCHWESTER plus

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Sie möchten bald Ihre Rente beantragen? Oder haben Fragen zu einem Bescheid?

Derzeit kann bei der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen leider kein Rentenservice angeboten werden. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich in Rentenangelegenheiten bis auf Weiteres an die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Koblenz zu wenden.
Hohenfelder Straße 7-9, 56069 Koblenz
Tel: 0261 98816 -0

Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen

Deutsche Rentenversicherung

OPHELIA
NETZWERK FÜR EIN LEBENDIGES ÄLTERWERDEN IM KANNENBÄCKERLAND

lädt ein zu

Café Ophelia tanzt

Wann? Mittwoch, **14. Oktober 2026**

Wo? Jugend-, Kultur- und Bürgerzentrum “Zweite Heimat“, Mittelstraße 7, Höhr-Grenzhausen

im Rahmen der Demenzwochen

Ob Groß, ob Klein- wir laden alle ein, ihre Erfahrungen, Wünsche, Kritik, Fähigkeiten und Ideen einzubringen. Tragen Sie zu einem generationenübergreifenden, lebenswerten Miteinander in unserer Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen bei!

Einfach vorbeikommen!

Bei Rückfragen
Seniorenbüro der
Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen
02624/ 104-104
anfrage@ophelia.hoehr-grenzhausen.de

BÜRGER-MOBIL

Bürger fahren für Bürger

Kostenloser Fahrdienst:
Dienstag und Donnerstag
8:00 Uhr – 17:00 Uhr

Melden Sie Ihre Fahrt montags
und mittwochs jeweils in der Zeit
von **14:00 – 15:30 Uhr** an:

0 26 24 - 104 333

Verbandsgemeindeverwaltung
Höhr-Grenzhausen

Gefördert von RheinlandPfalz
Entwickelt von Kreativ Landschaft

Sind Sie frisch im Ruhestand?

Digital Botschafterinnen & Botschafter Rheinland-Pfalz

Haben Sie Lust auf etwas Neues, weil immer nur Fernsehen Ihnen schon zu langweilig ist? Haben Sie ein digitales Endgerät wie Smartphone, Tablet oder Laptop? Und wollen Sie vielleicht endlich erfahren, was diese Wunderwerke alles können außer dass man damit (wenigstens mit einigen davon) telefonieren kann?
Dann kommen Sie zu uns in das „Jugend- Kultur- und Bürgerzentrum Zweite Heimat“ in der Mittelstraße 7 und lernen Sie gemeinsam mit anderen netten Menschen und den Digitalbotschaftern der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen die Vorteile, aber auch die Risiken der Digitalen Welt kennen. Bringen Sie Ihr Endgerät und Ihre Fragen dazu einfach mit und wir zeigen Ihnen, wie es funktioniert.
Sie finden uns dort immer Dienstags von 10-12 Uhr. Darüber hinaus an starten ein- bis zweimal im Jahr Grundlagen- und Übungskurse, und zwar immer Donnerstags von 10-12 Uhr. Beachten Sie hierzu die Hinweise im Kannenbäckerlandkurier oder die Homepage der „Zweiten Heimat“ (juz-zweite-heimat.de).
Wir, die Digitalbotschafter der Stadt Höhr-Grenzhausen, freuen uns schon auf Sie. Uns macht es Spaß, Ihnen zu helfen.
Kontakt zu allen Digitalbotschafter der VG Höhr-Grenzhausen:
Telefon: 02624 9529017
E-Mail: anfrage@digibo.hoehr-grenzhausen.de
Digitalbotschafterinnen und -Botschafter
für Rheinland-Pfalz: www.digitalbotschafter-rlp.de
Region Mittelrhein
Gefördert durch Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

Stadt Höhr-Grenzhausen

Sprechstunden Stadt Höhr-Grenzhausen

- siehe Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen -
Gesprächstermine mit Stadtbürgermeister Wolfgang Letschert können nach Vereinbarung getroffen werden.
Zur Terminabsprache wenden Sie sich bitte an
Frau Heike Neese
Telefon ..... 02624 / 104181
Email ..... Heike.Neese@hoehr-grenzhausen.de
Bauhof der Stadt Höhr-Grenzhausen, Tel.: 02624/104-450

Grünabfallsammlung in Höhr-Grenzhausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Stadt Höhr-Grenzhausen stellt allen Bürgern die kostenfreie, ökologisch sinnvolle Hilfe zur Entsorgung größerer Mengen Grünabfälle wie Grün- oder Rasenschnitt zur Verfügung. Die Sammelstelle wird auf dem **Städtischen Bauhof, Kirschgrund 3** (Navi-Adresse) eingerichtet. Dort stehen zwei Container a 40 m3 bereit.
Der Termin ist am **Samstag, den 10.10.2026 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** vorgesehen.
Gut zu wissen! Kontrolle der Anlieferung über Personalausweis - nur jeweils eine Anlieferung pro Haushalt erlaubt. Der Grünschnitt sollte möglichst gebündelt angeliefert werden, auf keinen Fall hierfür Metall - oder Kunststoffbänder verwenden - Bitte nur Naturkordel. Dickeres Geäst darf den Durchmesser von 12 cm und die Länge von 1,70 m nicht übersteigen, Rasenschnitt wird auch angenommen. Die Annahmemenge ist pro Haushalt auf max. 1,0 cbm beschränkt. Die Anlieferung muss so erfolgen, dass ein problemloses Ablegen im Container möglich ist. Bitte keine Grünabfälle vor dem Bauhof deponieren.
Helfen Sie mit, die Natur zu schützen!

Wolfgang Letschert
Stadtbürgermeister

Stadt. Idee. Wirkung



Um einen reibungslosen Ablauf und eine bedarfsgerechte Nutzung unseres Angebots sicherzustellen, bitten wir um Beachtung der folgenden Hinweise:

- Die Annahme von vollständigen Haushaltsauflösungen ist nicht möglich.
- Saisonale Artikel können ausschließlich innerhalb der entsprechenden Saison abgegeben werden (z. B. Weihnachtsdekoration nur im Zeitraum November bis Dezember).
- Derzeit können keine Trinkgläser und Bücher angenommen werden.
- Von der Abgabe einzelner Gläser, Tassen, Teller ist bitte abzusehen.
- Aktuell besteht weiterhin Bedarf an Regalen sowie stabilen Aufbewahrungsboxen (bitte keine Kartons).

Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Abgabe wenden Sie sich bitte direkt an das Team im Laden oder per E-Mail an: kostnixladen@posteo.de
Darüber hinaus freuen wir uns über zusätzliche ehrenamtliche Unterstützung an den Öffnungstagen (1. und 3. Samstag im Monat) oder donnerstags von 17 bis 19 Uhr
Zudem möchten wir darüber informieren, dass wir seit dem 18.07.2026 eine Spendenbox im Laden haben. Die Spende ist freiwillig und nicht regulär für die Mitnahme von Ware gedacht. Die Spenden sollen zu 2/3 dem Frauenhaus Westerwald zukommen und 1/3 für die Refinanzierung des Kostnixladens genutzt werden.

RÜCKBLICK

STADT IDEE WIRKUNG HÖHR-GRENZHAUSEN

Jugend hat das Wort – gemeinsam durch die Stadt

Höhr-Grenzhäuser Jugendliche im Gespräch mit dem Stadtbürgermeister





Fotos: Kevin Heibel

Wie sieht Höhr-Grenzhausen in den Augen junger Menschen aus? Dieser Frage gingen rund ein Dutzend Jugendliche gemeinsam mit Stadtbürgermeister Wolfgang Letschert bei einem „Stadtspaziergang“ am 15.09.26 nach. Im Mittelpunkt standen Orte und Projekte, die Jugendliche unmittelbar betreffen – darunter ein Calisthenics-Park und der Wunsch nach einem Cage-Soccer-Platz.

Am Ferbach-Spielplatz wurde deutlich: Das hier vorhandene Angebot ist für ältere Kinder und Jugendliche wenig attraktiv. Beim Gespräch über einen möglichen Cage-Soccer-Platz entstand die Idee einer mobilen Anlage, die je nach Bedarf an unterschiedlichen Orten in Höhr-Grenzhausen eingesetzt werden könnte.

Im Stadtpark ging es anschließend um einen möglichen Standort für einen Calisthenics-Park. Der gemeinsame Dialog brachte die Idee hervor, Bewegungsangebote für unterschiedliche Generationen zu verbinden.

Am Ende war klar: Wenn Jugendliche ihre Sichtweisen direkt einbringen können und Erwachsene zuhören, entstehen nicht nur neue Ideen, sondern auch ein besseres Verständnis füreinander. Nun dürfen die Jugendlichen gespannt sein, was aus den gemeinsam entwickelten Ideen wird.

Nächsten Spaziergang-Termin vormerken:
„Mit dem Auge der Kamera“ durch Grenzhausen
Do 15.10.26 | 15 -17 Uhr | ab Laiguegliaplatz

Ein Modellvorhaben der Stadt Höhr-Grenzhausen in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung im Rahmen des Förderprogramms „Innenstadt-Impulse“, gefördert durch das Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur Rheinland-Pfalz.

RÜCKBLICK

STADT IDEE WIRKUNG HÖHR-GRENZHAUSEN

Geschenke für die Stadt – neue „Spuren“ erschaffen

Mit Kreativität und Ton gestalteten Bürger/innen künstlerische Skulpturen



Foto: Janos Wlachopulos



Foto: Susanne Schmidt

Nach dem erfolgreichen Malkurs im August stand beim offenen Workshop am Freitag, den 18.09.26 nochmals die Keramik im Mittelpunkt. Kleine und große Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen zusammen, um unter dem Motto „Geschenke für die City“ eigene Ideen aus Ton zu gestalten.

In den Räumen der alten Volksbank wurde wieder munter ausprobiert, experimentiert und modelliert. Mit Ton, verschiedenen Werkzeugen und viel Freude am Tun entstanden ganz unterschiedliche und persönliche Kunstwerke. Dabei ging es nicht darum, etwas Perfektes zu schaffen, sondern gemeinsam kreativ zu sein und etwas für die eigene Stadt zu erschaffen. Denn die entstandenen Werke sind mehr als Erinnerungsstücke – sie sind Geschenke an die Stadt. Zu einem späteren Zeitpunkt sollen die Keramikarbeiten ins Stadtbild integriert und dort für alle sichtbar werden. So hinterlassen die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger ganz konkret Spuren in ihrer Stadt.

Das Stadtlabor zeigte einmal mehr, was entstehen kann, wenn Menschen zusammenkommen, leerstehende Räume mit Leben füllen und ihre Ideen selbst sichtbar machen.

Jetzt schon vormerken:
Offener Malerei-Workshop „Spuren legen“
Fr 30.10.26 | 15:30 - 18:30 Uhr | Stadtlabor

Ein Modellvorhaben der Stadt Höhr-Grenzhausen in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung im Rahmen des Förderprogramms „Innenstadt-Impulse“, gefördert durch das Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur Rheinland-Pfalz.

IN AKTION

STADT IDEE WIRKUNG HÖHR-GRENZHAUSEN

„Was bleibt?“– Theater im Leerstand

Was passiert, wenn Theater dort entsteht, wo sonst nichts mehr passiert?



Foto: Kevin Heibel



Foto:Tülin Pektas/FRIENDS IN PUBLIC

Im **Untergeschoss der ehemaligen Volksbank in Höhr-Grenzhausen** wird für kurze Zeit aus einem Leerstand ein ungewöhnlicher Kulturort. Das Theaterkollektiv FRIENDS IN PUBLIC arbeitet hier an seinem dokumentarischen Theaterstück „16.12.1944 – Protokoll eines Tages“, einer Auftragsarbeit für das Apollo-Theater Siegen. Eine öffentliche Probe bietet die seltene Gelegenheit, einen solchen künstlerischen Entstehungsprozess unmittelbar mitzuerleben.

Dabei geht es längst nicht nur um Theater. Kern des Stücks sind die Themen Erinnerung, Geschichte und Bedeutung von Orten. Der ungewöhnliche Probenort gibt diesen Fragen eine zusätzliche Dimension und ermöglicht einen Bezug zur Entwicklung unserer Stadt: Was bleibt von einem Ort, wenn seine ursprüngliche Nutzung verschwindet? Welche Geschichten verbinden wir mit solchen Orten? Und was kann daraus Neues entstehen?

Im Anschluss an die Probe gibt es Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion. So wird der ehemalige Bankraum nicht nur zur Bühne, sondern zu einem Ort, an dem Theater, Geschichte und die Zukunft miteinander ins Gespräch kommen.

Dienstag, 06.10.2026 | 18:00 – 19:30 Uhr
alte Voba (UG), Zugang von der Ferbachstr.
Eintritt frei | alle Interessierten willkommen

www.stadt-idee-wirkung.de | Facebook / Instagram @stadt.idee.wirkung

Ein Modellvorhaben der Stadt Höhr-Grenzhausen in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung im Rahmen des Förderprogramms „Innenstadt-Impulse“, gefördert durch das Ministerium für Kommunen, Bauen, Wohnen und Kultur Rheinland-Pfalz.

Kurz notiert – Neues aus der Stadt:



- Vielleicht plant der ein oder andere ohnehin, seinem Haus einen neuen Anstrich zu verpassen oder Fenster, Haustür beziehungsweise Eingangsbereich zu erneuern. Dann lohnt sich ein Blick auf das neue Förderprogramm der Stadt Höhr-Grenzhausen. Gefördert werden gestalterische Maßnahmen an Wohngebäuden und gemischt genutzten Gebäuden, die mindestens 50 Jahre alt sind und durch die Maßnahme zu einer sichtbaren Aufwertung unseres Stadtbildes beitragen. Die Stadt übernimmt 10 Prozent der förderfähigen Kosten – maximal 2.500 Euro pro Gebäude. Alle Informationen zur Antragstellung und die Förderrichtlinie gibt es auf unserer Internetseite.
- Keramik kann weit mehr, als man auf den ersten Blick vielleicht vermutet. Genau das möchte die Initiative „KERAMIK KANN“ des Fördervereins der Hochschule und Fachschulen für Keramik e. V. in Höhr-Grenzhausen stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken. Ziel ist es insbesondere, junge Menschen für Ausbildung, Studium und berufliche Möglichkeiten in der keramischen Industrie zu begeistern. Dafür sucht der Förderverein unter anderem Absolventinnen und Absolventen eines keramischen Studiums bis etwa 45 Jahre, die heute in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern arbeiten und als Botschafterinnen und Botschafter zeigen möchten, welche beruflichen Perspektiven die keramische Welt bietet. Auch Unternehmen können sich als Kampagnenpartner beteiligen. Wer die Kampagne unterstützen oder mitmachen möchte, erreicht den Förderverein unter info@keramik-kann.de.
- Wer in den kommenden Wochen nach Höhr-Grenzhausen hineinfährt, wird an den Stadteingängen von neuen Schildern begrüßt. Sie weisen künftig auf zwei besondere Merkmale unserer Stadt hin: Höhr-Grenzhausen ist Hochschulstandort und UNESCO Creative City. Damit machen wir bereits an den Zufahrten sichtbar, was unsere Stadt weit über ihre Grenzen hinaus auszeichnet. Die neuen Schilder werden nach und nach in den kommenden Wochen an allen wichtigen Zufahrten zur Stadt aufgestellt.



Es grüßt Sie herzlich
Ihr Stadtbürgermeister

W. Letschert

Wolfgang Letschert

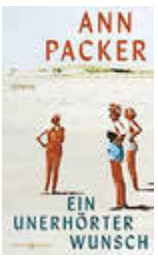
Wolfgang Letschert
Stadtbürgermeister
Rathausstraße 48
Höhr-Grenzhausen
stadtbuergermeister@hoehr-grenzhausen.de

Neues aus der Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Montag: 9.00 - 12.30 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 - 12.30 Uhr 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
1.Samstag
im Monat: 9.00 - 12.30 Uhr
Tel.: 0 26 24 / 94 58 73
e-mail: buecherei@hoehr-grenzhausen.de
https://buecherei.hoehr-grenzhausen.de

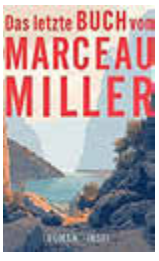
Neue Romane

Packer, Ann: Ein unerhörter Wunsch



Dass dieser Moment kommen würde, wussten sie beide: Claires Erkrankung geht in die Phase der letzten Monate und Wochen. Fast vierzig Jahre lang haben sie eine gute Ehe geführt, velleicht waren sie sich nie so nah wie jetzt.
Da konfrontiert ihn Claire mit einem Wunsch, der ihn komplett aus der Bahn wirft: Nicht ihn will sie um sich haben in der Zeit, die ihr bleibt, sondern ihre besten…

Miller, Marceau: Das letzte Buch von Marceau Miller



Am Genfersee wird der Bestsellerautor Marceau Miller tot am Fuß einer Felswand aufgefunden. Seine Frau Sarah ist als Einzige überzeugt, dass es kein Unfall war. Von der lokalen Polizei im Stich gelassen, begibt sich Sarah auf eine Spurensuche, die sie alles – und jeden um sie herum – in Frage stellen lässt.

Tallack, Malachy: Der Ozean so wild und weit



1957: Sonny verdient sich seinen Lebensunterhalt auf einem Walfangschiff im Südatlantik. Der Alltag auf dem Ozean ist rau, er lehrt ihn die Zerbrechlichkeit des Daseins. Als er schließlich in seine Heimat zurückkehrt, auf die Shetlandinseln, um sich mit Frau und Sohn eine Existenz aufzubauen, liegt das schwere Erbe seiner Zeit auf See wie ein Schatten über der Familie…

McFadden, Freida: Sie wird dich finden (The Housemaid 3) - Thriller



Die Tage, in denen Millie die Häuser wohlhabender Menschen geputzt hat, liegen lange zurück. Ihr Traum von einem eigenen Haus in einer ruhigen Nachbarschaft, wo ihre Kinder spielen können, ist wahr geworden. Doch Millie wird das Gefühl nicht los, dass etwas nicht stimmt. Sie fühlt sich beobachtet. Schließlich macht sie einen grausigen Fund, und ihre Vergangenheit holt sie mit voller Wucht wieder ein…

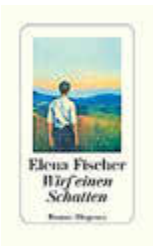
Penny, L.; Fung, Melissa: Der letzte Weckruf



Foodbloggerin Alice Li trifft sich mit ihrer Mutter, einer Ikone der chinesischen Diaspora und Menschenrechtsaktivistin, zum Brunch. Plötzlich, um 10:09 Uhr EST, schrillen alle Alarme im Gebäude, Chaos und Panik brechen sich Bahn, alle versuchen zu flüchten. Alice dämmert, dass jedes Sicherheitssystem weltweit zeitgleich ausgelöst hat. Dann ist auf einmal alles vorbei. Die

größte Cyberattacke, die die internationale Gemeinschaft je erlebt hat. Aber mit welchem Ziel?

Fischer, Elena: Wirf einen Schatten



Joseph ist einsam und hadert mit seinem Schicksal, nicht erst, seit seine Frau Lis mit dem gemeinsamen Sohn in die Stadt gezogen ist, weil sie den Alltag auf dem Hof nicht mehr ausgehalten hat. Zum Glück ist da noch Ada, Lis‘ ältere Schwester, mit der sich Joseph schon immer sehr verbunden fühlt. Und dann steht plötzlich die 20-jährige Birdie vor seiner Tür, geschwächt und auf der Flucht vor ihrer Familie. Lis, Ada und Birdie – sie werden ihrem eigenen, aber auch Josephs Leben eine ganz neue Richtung geben…

Bildquelle aller Bilder: buchhandel.de

Ehejubilar

Die Stadt Höhr-Grenzhausen gratuliert:

01.10.2026 Eheleute Jung, Klaus und Birgitt
zum 50. Ehejubiläum

Ortsgemeinde
Hillscheid

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Stephan Schnelle ist mittwochs von 18 bis 20 Uhr im Rathaus ansprechbar. Er ist zudem unter: 0175/9353181 oder per E-Mail an: ortsbuergermeister@gemeinde-hillscheid.de erreichbar.

Persönliche Termine können jederzeit telefonisch oder per Mail vereinbart werden.

Bürgerbüro der Ortsgemeinde

Sozialberatung · Ehrenamt · Generationenarbeit

Rathaus Hillscheid,
Emser Straße 32

Ansprechpartnerin: ..... Andrea Schrod
Telefon: ..... 02624 - 104 146
Mobil: ..... 0151 - 25158136
E-Mail: ..... buergerbuero@hillscheid.de
Sprechzeiten: montags 16-18 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr

Kontaktstelle der Bürgergemeinschaft MACH MIT e.V. im Kannenbäckerland

Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Hillscheid hat in seiner Sitzung am 23.09.2026 folgenden Beschluss gefasst, der aufgrund des § 114 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der jeweils geltenden Fassung öffentlich bekannt gemacht wird:

1. Der Jahresabschluss der Gemeinde Hillscheid für das Jahr 2023 wird wie folgt festgestellt:

Bilanz
Aktiva

1. Anlagevermögen	17.328.942,60 Euro
2. Umlaufvermögen	5.732.144,88 Euro
3. Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00 Euro
4. Rechnungsabgrenzungsposten	1.909,20 Euro
Bilanzsumme Aktiva	**23.062.996,68 Euro**

Passiva

1. Eigenkapital	18.952.114,06 Euro
2. Sonderposten	3.678.861,00 Euro
3. Rückstellungen	132.658,90 Euro
4. Verbindlichkeiten	299.347,72 Euro
5. Rechnungsabgrenzungsposten	15,00 Euro
Bilanzsumme Passiva	**23.062.996,68 Euro**

Ergebnisrechnung

Erträge	7.966.421,60 Euro
abzüglich Aufwendungen	8.687.870,10 Euro
= Jahresfehlbetrag	**721.448,50 Euro**

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 721.448,50 Euro ist auf das Jahr 2024 vorzutragen und im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 mit der Kapitalrücklage zu verrechnen.
3. Dem Ortsbürgermeister Dr. Andreas Rath und den Beigeordneten, soweit diese den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Thilo Becker und den ihn vertretenden Beigeordneten wird für das Jahr 2023 Entlastung erteilt.

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Gemeinde Hillscheid für das Jahr 2023 liegt gemäß § 114 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) im Rathaus der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen, 56203 Höhr-Grenzhausen, Rathausstraße 48, Zimmer-Nr. 113,

in der Zeit vom 05.10.2026 bis einschließlich 13.10.2026

(7 volle Werktage) während der Dienststunden öffentlich aus.

Höhr-Grenzhausen, 01.10.2026
Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen
(Stephan Schnelle)
Ortsbürgermeister

Altersjubilare

Die Ortsgemeinde Hillscheid gratuliert:

04.10.2026 Frau Beate Schwickert ..... zum 85. Geburtstag
05.10.2026 Herrn Rolf Eschmann .....zum 85. Geburtstag

Ortsgemeinde
Hilgert

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister Björn Hümmerich befindet sich vom 05.10.2026 bis einschließlich 13.10.2026 im Urlaub. Seine Vertretung übernimmt der erste Beigeordneten Karsten Klein
Mobil: 0176/83119126
Email: karstenklein89@web.de

Bürgerbüro der Bürgergemeinschaft „MACH MIT e.V. im Kannenbäckerland“

Bürgerhaus, Hauptstraße 33

Sprechzeiten: Nach Vereinbarung, Inge Schmidt,
Tel.: 02624 9494188 oder 0171 31 31 963

E-Tonne am Bürgerhaus

E-Tonne der WAB am Bürgerhaus

Elektrokleingeräte, wie z.B. ein Fön, kleiner Toaster, Rasierer und ähnliches, können Sie ab sofort am Bürgerhaus, auf der Oberseite Richtung Hauptstraße am Briefkasten in der E-Tonne der WAB entsorgen.

Bitte beachten Sie, dass alle Batterien, Akkus sowie lose Glas- und Plastikteile aus den Elektrogeräten entfernt und gesondert entsorgt werden müssen.

Verkehrsrechtlicher Hinweis zum Parken in der Straße „Am Sportplatz“ in Hilgert

In den vergangenen Wochen kam es in der Straße „Am Sportplatz“ wiederholt zu Problemen aufgrund abgestellter Fahrzeuge.

Insbesondere war die Durchfahrt für die Müllabfuhr teilweise nicht mehr möglich, sodass die Abfuhr in einzelnen Fällen eingestellt werden musste.

Wir bitten daher alle Verkehrsteilnehmenden der Straße „Am Sportplatz“, beim Parken besonders auf die verbleibende Fahrbahnbreite zu achten und gegenseitige Rücksicht zu nehmen.

Grundsätzliche gilt, dass beim Halten und Parken am Fahrbahnrand jederzeit eine Mindest-Restfahrbahnbreite von 3,05 Metern freizuhalten ist. Nur so kann gewährleistet werden, dass Einsatz- und Rettungsfahrzeuge sowie Fahrzeuge der Müllabfuhr die Straße sicher und ohne Behinderung befahren können.

Auch beim wechselseitigen Parken auf beiden Straßenseiten ist darauf zu achten, dass zwischen den abgestellten

Fahrzeugen ausreichend Platz für die Durchfahrt verbleibt. Bitte berücksichtigen Sie hierbei auch größere Fahrzeuge, insbesondere Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge sowie Müllfahrzeuge.





Damit die regelmäßige Entleerung der Abfalltonnen auch künftig gewährleistet werden kann und Einsatz- und Rettungskräfte im Notfall jederzeit ungehindert ans Ziel gelangen, bitten wir alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um gegenseitige Rücksichtnahme und besondere Aufmerksamkeit beim Parken.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Neues aus der Bücherei

Bücherei Hilgert

Öffnungszeiten:
Montag 17:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-hilgert.de
E-Mail: kontakt@buecherei-hilgert.de
Adresse: Hauptstraße 33, 56206 Hilgert
Telefon: 02624 / 9491999

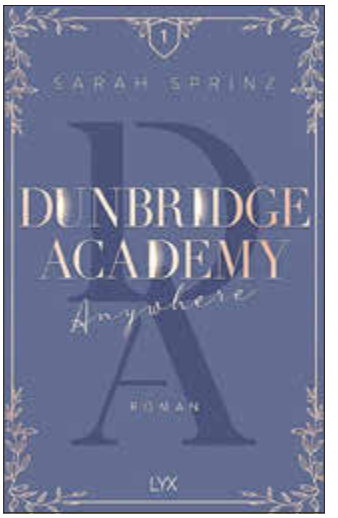
Auch Bücherwürmer brauchen mal Urlaub! Nach einer arbeitsreichen Zeit legt die Gemeindebücherei Hilgert vom **05.10. bis 11.10.** eine kleine Pause ein.
Ab dem **12.10.** schlagen wir wieder gemeinsam neue Kapitel auf und freuen uns auf euren Besuch.





Lieblingsbuch-Event in herbstlicher Atmosphäre
Bei unserem letzten Lieblingsbuch-Event wurde es richtig gemütlich. In herbstlicher Stimmung kamen viele Lesebegeisterte zusammen, um ihre Lieblingsbücher vorzustellen, neue Geschichten kennenzulernen und sich über ihre Leseerlebnisse auszutauschen.
Zwischen spannenden Buchempfehlungen, inspirierenden Gesprächen und einer warmen Atmosphäre verging der Abend wie im Flug.
Es wurde gelacht, diskutiert und so mancher neue Lesetipp mit nach Hause genommen.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen schönen Herbstabend mit ihren Geschichten und Erfahrungen bereichert haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Lieblingsbuch-Event!

Buchvorstellung:
Dunbridge Academy - Anywhere
- Roman -
Sprinz, Sarah



Er könnte überall sein, aber er ist hier bei mir...
Sich zu verlieben, das stand nicht auf Emmas Agenda, als sie für ein Auslandsjahr an der schottischen **DUNBRIDGE ACADEMY** angenommen wird - dem Internat, an dem sich ihre Eltern kennengelernt haben. Hier will sie Hinweise auf ihren Vater finden, der die Familie vor Jahren verlassen hat. Ablenkung von ihrem Plan kann sie dabei nicht gebrauchen, aber als sie Schulsprecher Henry trifft, weiß Emma sofort, dass sie ein Problem hat.
Während geheimer Mitternachtspartys und nächtlicher Spaziergänge durch die alten Gemäuer der Schule wachsen Gefühle zwischen ihnen, gegen die Emma schon bald machtlos ist. Doch Henry hat eine Freundin und Emma kein Bedürfnis, sich das Herz brechen zu lassen...

Weil du meine Tochter bist-Roman -
Kelly, Julia



Ein gefühlvoller Roman über Liebe, Mutterschaft und Verrat vor dem Hintergrund des Zweiten Weltkriegs

Liverpool 1940. Viele schwierige Situationen hat Viv in ihrem Leben schon gemeistert. Bereits als Teenager wurde sie schwanger; ihre Tochter Maggie zog sie allein und unter der Fuchtel ihrer missbilligenden Eltern auf. All dies ist jedoch nichts verglichen mit der Entscheidung, die sie nun, am Vorabend des Zweiten Weltkriegs, treffen muss: Soll sie der Evakuierung ihrer heiß geliebten Tochter zustimmen? Das kleine Mädchen in die Obhut fremder Leute geben? In der festen Hoffnung, sie bald wieder in die Arme schließen zu können, schickt sie Maggie aufs Land. Doch dort kommt es zur Katastrophe: Das Haus der Gastfamilie wird von einer Bombe getroffen, und Maggie gilt als verschollen...
Julia Kelly erzählt die Geschichte der vielen evakuierten Kinder Englands und zeigt, wie eine einfache Entscheidung den Verlauf eines Lebens verändern kann.
Ein Roman, der bewegt und lange nachhallt.



Experimentieren, Entdecken, Staunen!

Ab sofort findet ihr in der Gemeindebücherei Hilgert einen **vorübergehenden Bestand an Experimentierbüchern**. Ob spannende Versuche für zu Hause, faszinierende Naturphänomene oder kreative Experimente zum Nachmachen, hier gibt es viel zu entdecken.



Die Bücher laden Kinder, Jugendliche und neugierige Erwachsene dazu ein, spielerisch die Welt der Wissenschaft und Technik zu erkunden. Einfach ausleihen, ausprobieren und mit Freude Neues lernen! Schaut vorbei und stöbert in unserem besonderen Aktionsbestand. Wir wünschen viel Spaß beim Forschen, Tüfteln und Experimentieren!
Die Medien der Gemeindebücherei Hilgert sind auch unter den Link
https://www.eopac.net/hilgert/ aufgeführt.
Schauen sie mal rein.

Ortsgemeinde
Kammerforst

Kontaktdaten des Ortsbürgermeisters

Jörg Frey, Im Wiesengrund 2, 56206 Kammerforst
Mobil / WhatsApp: 0151 4077 9842
E-Mail: joergfrey@icloud.com

Bürgersprechstunde im Dorfgemeinschaftshaus

Für persönliche Gespräche steht der Ortsbürgermeister regelmäßig jeden 2. und 4. Montag im Monat (außer feiertags) von 17:30 bis 18:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung.
Bitte vereinbaren Sie nach Möglichkeit vorher einen Termin. Andere Termine sind selbstverständlich nach Absprache möglich. Bei dringenden Anliegen ist Herr Jörg Frey auch außerhalb der Sprechzeiten erreichbar.

E-Tonne

Die Abfalltonne für Elektrokleingeräte steht jeden 2. + 4. Montag im Monat (außer feiertags) von 8:00 bis 19:30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung.

Ideenbox

Ideen, Anregungen und Hinweise für unsere Gemeinde sind jederzeit willkommen. Die Ideenbox befindet sich am Eingang des Dorfgemeinschaftshauses.

Politische Gruppierungen

CDU ehrt langjährige Mitglieder

Bei der diesjährigen Mitgliederehrung der CDU Westerwald in Zehnhausen bei Wallmerod zeichnete die CDU-Kreisvorsitzende und Staatssekretärin für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz Jenny Groß zahlreiche langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihr Engagement aus.
Aus dem CDU-Gemeindeverband Höhr-Grenzhausen wurden Winfried Schlotter aus Hillscheid und Karl Ulrich aus Höhr-Grenzhausen für jeweils 50 Jahre Mitgliedschaft in der CDU geehrt. In ihrer Laudatio würdigte Jenny Groß insbesondere die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten, mit denen sich beide über fünf Jahrzehnte hinweg für die CDU und die kommunalpolitische Arbeit vor Ort eingebracht haben.



Die Jubilare Karl Ulrich und Winfried Schlotter (Bildmitte vli) im Kreis der Gratulanten

CDU-Ortsverband Hillscheid

Gemeinderatssitzung am 23.09.2026

Mit einer eigenen Idee für mehr Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche haben sich junge Hillscheider an den Ortsbürgermeister und Gemeinderat gewandt: Eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen hat dem Gemeinderat ihre Idee, in Hillscheid eine Bike Park zu bauen vorgestellt. Die jungen Radfahrer wünschen sich einen Ort, an dem sie ihrem Hobby nachgehen können, ohne dass es zu Konflikten mit anderen kommt.
Die Hillscheider CDU unterstützt die Initiative der Kinder und Jugendlichen. Sie hat deshalb beantragt, zu prüfen, ob auf dem Plateau rund um den Rundofen ein Bike Park oder Pumptrack entstehen könnte. Aus Sicht der CDU könnte dort ein attraktives Angebot insbesondere für Kinder und Jugendliche geschaffen werden.
Einen weiteren Schwerpunkt der Sitzung bildeten die Gemeindefinanzen. Der Gemeinderat genehmigte nachträglich Haushaltsüberschreitungen aus dem Jahr 2023 und nahm die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 entgegen. Anschließend wurde der Jahresabschluss 2023 beschlossen und der Ortsbürgermeister und Beigeordnete für 2023 entlastet.

(Fortsetzung auf Seite 20)

Öffentlichkeitsarbeit

ÖFFNUNGSZEITEN KERAMIKWERKSTÄTTEN IM OKTOBER

Armin Skirde
Brunnenstraße 13, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-5391 o. 0177-2641302
Mo - Fr 10-13 Uhr und 15 – 18 Uhr
1.-6.10. geschlossen, Ferienzeit nach Vereinbarung

Keramik.Kombinat - Nicole Thoss & Gäste
Katharinenstraße 6, 56203 Höhr-Grenzhausen
☎ 02624-9149998
Di – Sa 11 – 17 Uhr,

Andreas Hinder
Brunnenstraße 13, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-950516
Di - Fr 10 – 17 Uhr, **Sa** 10 – 14 Uhr,

Charlotte und Sigerd Böhmer
Bergstraße 3, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-5110
Mo – Fr 10 – 18 Uhr, **Sa** 10 – 14
03.10. geschlossen

Töpferei & Museum im Kannenofen
Kleine Emserstraße 4, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-7251 / 0170-7486177
Mo – Sa 10 – 17 Uhr, **So** 13 – 17 Uhr
2.-5.10. geschlossen

Hans Wolbring GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 11a-17, 56203Höhr-Grenzhausen
02624 20 30
Mo – Fr 8 – 12 Uhr + 13 – 17 Uhr

Keramikwerkstatt Meyer & Matschke
Brunnenstraße 13, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-952049
Di-Fr 10 – 13 Uhr, 14 – 18 Uhr, **Sa** 10 – 14 Uhr

Keramikgruppe Grenzhausen
Brunnenstraße 13, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-5953
Di-Fr 10 – 13 Uhr, 14 – 18 Uhr, **Sa** 10 – 14 Uhr
3.10. 10 – 13 und 14 – 18 Uhr, 04.10. 10 – 15 Uhr

Gideon & Tanja Necker
Am Damm 6, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-950348
Mo, Di, Do, Fr 10 – 18 Uhr **Sa** 10 – 14 Uhr

Herkenroth Keramik
Rathausstr. 64a, 56203 Höhr-Grenzhausen
02624-9416671
Di, Do 11 – 17 Uhr

Grit Uhlemann
Hermann-Geisen-Straße 23, 56203 Höhr-Grenzhausen
0171-9030983
12. + 13.10. 12 – 16 Uhr

K² Studios
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen
0176-48200110
Mo – Sa 11 – 16 Uhr

Carl Jäger Tonindustriebedarf GmbH
In den Erlen 4, 56206 Hilgert
02624-941690
Mo – Fr 8 – 12 Uhr + 13 – 16:30 Uhr

Töpferhof Pfeiffer-Gerhards
Bergstraße 23
56235 Ransbach-Baumbach
☎ 02623-923595
Mo - Mi 9 – 16 Uhr und nach Vereinbarung

Susanne Boerner
Bergstraße 20, 56235 Ransbach-Baumbach
02623-924053
Mo – Fr 10 – 18 Uhr, **Sa** 10 – 14 Uhr
03.10. 10 – 18 Uhr, 04.10. 11 – 18 Uhr

Der Schlondes GmbH
Bergstraße 20, 56235 Ransbach-Baumbach
02623-2271
Mo – Fr 10 – 18 Uhr, **Sa** 10 – 14 Uhr
03.10. 10 – 18 Uhr, 04.10. 11 – 18 Uhr

Alter Kannenofen
Keramik Erleben e.V. Töpferstraße 1a,
56235 Ransbach-Baumbach
So 14 – 17 Uhr geöffnet

Kunstraum am Limes /
Sammlung zeitgenössischer Kunst
Am Limes 4, 56204 Hillscheid
02624-9432169
Mo – Mi + Fr 9 – 13 Uhr
Do 13 – 17 Uhr

Möglicherweise können Sie alle hier aufgeführten Werkstätten und die aus dem Prospekt „Keramik auf der Spur“ auch außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung besuchen.

www.keramik-stadt.de

(Fortsetzung von Seite 18)
Berichtet wurde zudem über den Stand des Haushaltsvollzuges 2026. Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer führen dazu, dass sich der zunächst für 2026 kalkulierte Jahresfehlbetrag von 99.430 Euro auf 1.120.790 Euro erhöhen wird. Gleichzeitig werden für das laufende Jahr geplante Investitionen nicht umgesetzt, bzw. auf 2027 verschoben.
Bereits in der Julisitzung des Gemeinderats wurde einstimmig beschlossen, dass Straßenausbaumaßnahmen, die zur Erhebung Wiederkehrender Beiträge führen würden, vorerst zurückgestellt werden. Grund hierfür ist die Zusage der neuen Landesregierung, dass diese Beiträge, die von Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern zu tragen sind, noch in dieser Legislaturperiode, abgeschafft werden sollen. Der CDU-Ortsverband hat sich deshalb dafür ausgesprochen teure Straßensanierungen vorerst nicht anzugehen, bis es hier eine endgültige Entscheidung der Landesregierung gibt.
Eine weitere Initiative der CDU ist bereits umgesetzt: Für den Bauhof wurde statt eines elektrischen Hubwagens ein gebrauchter Radlader angeschafft. Das Fahrzeug wurde im September geliefert und ist bereits im Einsatz. Der Radlader erweitert die Einsatzmöglichkeiten des Bauhofs deutlich. Er kann etwa beim Verladen und Abladen der Absperrungen für den Karnevalsumzug, beim Transport der Weihnachtshütten und bei zahlreichen weiteren Arbeiten eingesetzt werden.
Auch für Familien gibt es eine konkrete Perspektive: Der Spielplatz in der Jahnstraße soll im kommenden Jahr grundlegend saniert und unter dem Motto **„Limes und Römer“** neu gestaltet werden. Der Gemeinderat beschloss die Sanierung auf Antrag der CDU. **Nach derzeitiger Planung soll der neugestaltete Spielplatz im Frühjahr 2027 eröffnet werden.**
Damit soll die Erneuerung der Hillscheider Spielplätze schrittweise beginnen. In den Folgejahren sollen auch die beiden weiteren Spielplätze im Ort modernisiert werden.

Kirchennachrichten

Kath. Pfarrei St. Peter und Paul im Kannenbäckerland

Kath. Pfarrei St. Peter und Paul im Kannenbäckerland

Pfarrer Xavier Manickathan
Pfarrer Peter Lauer
Kontaktdaten Zentrales Pfarrbüro
Töpferstr. 17, 56203 Höhr-Grenzhausen
Tel. 02624 943420 Fax: 02624 9434225
E-Mail: info@kath-kirche-kannenbaeckerland.de
Homepage: www.kath-kirche-kannenbaeckerland.de
Öffnungszeiten
Montags bis freitags 09:00 bis 12:00 Uhr
Montags bis donnerstags 14:00 bis 17:00 Uhr
Öffnungszeiten der Kontaktstellen
Breitenau, Hauptstr. 20
montags 11:00 – 13:00 Uhr
Tel. 02624 9434226
Nauort, Kirchstr. 16
freitags 09:00 – 11:00 Uhr
Tel. 02624 9434228
Ransbach-Baumbach, Rheinstr. 32
montags 08:30 – 10:30 Uhr
Tel. 02624 9434229
Hillscheid, Kolpingstr. 7
dienstags 10:00 – 12:00 Uhr
Tel. 02624 9434227
Gottesdienste vom 03.10.2026 – 11.10.2026
Kirchort St. Antonius Baumbach
Sonntag, 04.10.2026
09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank
Montag, 05.10.2026
18:30 Uhr Friedensgebet
Dienstag, 06.10.2026
09:00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 07.10.2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Kirchort St. Georg Breitenau
Sonntag, 04.10.2026
11:00 Uhr KinderKirche
Mittwoch, 07.10.2026
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Sonntag, 11.10.2026
11:00 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank am Backes in Wittgert
Kirchort St. Josef Hillscheid
Sonntag, 04.10.2026
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank / Amt für Gerhard, Klara und Bruno Ferdinand und Käthe Dilling
Kirchort St. Peter u. Paul Höhr-Grenzhs.
Sonntag, 04.10.2026
11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank
Mittwoch, 07.10.2026
18:30 Uhr Friedensgebet
Freitag, 09.10.2026
15:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung im AWO-Seniorenzentrum
Sonntag, 11.10.2026
11:00 Uhr Eucharistiefeier
Kirchort St. Johannes d. T. Nauort
Samstag, 03.10.2026
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank
Sonntag, 11.10.2026
11:00 Uhr KinderKirche
Kirchort St. Markus Ransbach
Sonntag, 04.10.2026
14:30 Uhr Taufe
16:30 Uhr Messe der italienischen Gemeinde
Donnerstag, 08.10.2026
10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung im Haus am Erlenhofsee
15:00 Uhr Rosenkranzgebet
Sonntag, 11.10.2026
09:30 Uhr Eucharistiefeier
Kirchort St. Anna Stromberg
Mittwoch, 07.10.2026
18:00 Uhr Friedensgebet im Jugendheim
Donnerstag, 08.10.2026
18:00 Uhr Rosenkranzandacht
Samstag, 10.10.2026
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Erntedank
Kirchort St. Marien Sessenbach
Dienstag, 06.10.2026
17:30 Uhr Rosenkranzandacht
Freitag, 09.10.2026
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Bitte beachten:
Berichte und Ankündigungen für das Verbandsgemeindeblatt KW 42 Erscheinungszeitraum 17.10. - 25.10.2026 bitte bis **spätestens Montag 05.10.2026** einreichen. Messbestellungen und Veröffentlichungswünsche für das Pfarrblatt für November 2026 **müssen bis spätestens Freitag, 16.10.2026** im Zentralen Pfarrbüro angegeben werden.





KI generiert

Pfarreiveranstaltungen

Sonntag, 04.10.2026 16:00 Uhr, Vier Pfoten für ein Halleluja

Donnerstag, 08.10.2026 16:30 Uhr, Handarbeitskreis - Tun was Freude macht im Pfarrzentrum Höhr-Grenzhausen

Freitag, 09.10.2026 15:30 Uhr, Kaffee-Tee-Trost im Pfarrzentrum Höhr-Grenzhausen

Kirchort St. Josef Hillscheid

Sonntag, 04.10.2026 10:30 Uhr, Eine-Welt-Verkauf

Freitag, 09.10.2026 16:00 Uhr, KÖB geöffnet bis 18:00

Freitag, 09.10.2026 18:30 Uhr, Probe Singkreis

Kirchort St. Peter u. Paul Höhr-Grenzhs.

Montag, 05.10.2026 19:00 Uhr, Probe Kirchenchor

Dienstag, 06.10.2026 20:00 Uhr, Probe Chor DaCapo

Donnerstag, 08.10.2026 10:15 Uhr, Caritas Sozialbüro vor Ort

Donnerstag, 08.10.2026 19:00 Uhr, Probe Pfarreichor „Voices of Hope“

Starke Kinder – starke Zukunft



Unter diesem Motto stand der diesjährige Weltkindertag. Wie jedes Jahr nahm die kath. Kita St. Josef diesen besonderen Tag zum Anlass, mit einer besonderen Aktion auf die Rechte der Kinder aufmerksam zu machen.
Passend zum Motto entstand in diesem Jahr eine kreative Fotoaktion.
Vor einem gemeinsam künstlerisch gestalteten Hintergrund wurden die Kinder mit starken Armen oder einem Superhelden-Cape fotografiert.
Dabei entstanden ausdrucksstarke Bilder, die vor allem eines zeigen: Jedes Kind ist stark – auf seine ganz eigene Weise.
Denn Stärke bedeutet nicht nur, kräftig zu sein. Stark sein heißt auch, mutig die eigene Meinung zu sagen, Gefühle zu zeigen, anderen zu helfen, Neues auszuprobieren, Nein sagen zu dürfen und für sich und andere einzustehen.
Mit der Aktion möchte die kath. Kita St. Josef die Kinder in ihrem Selbstbewusstsein stärken und gleichzeitig ein sichtbares Zeichen für die Kinderrechte setzen. Denn Kinder, die ihre eigenen Stärken und Rechte kennen, können selbstbewusst ihren Weg gehen.
Ganz im Sinne des diesjährigen Mottos lautet daher die Botschaft der Kita: Wir machen Kinder stark für eine starke Zukunft!



HEIMAT TO GO Entdecke auch Deinen Ort! Jetzt kostenfrei in Deinem Store! meinort.app/download meinOrt

Ev. Kirchengemeinden

Ev. Gesamtkirchengemeinde Westerwald Süd

Gemeindebüros:
Gemeindebüro Alsbach:
Anja Spickermann
Hauptstr. 11,
56237 Alsbach
Tel.: 02601 2336
Öffnungszeiten: Do. 9:00 Uhr - 12:30 Uhr
Gemeindebüro Montabaur:
Britta Krämer, Ingrid Kunz-Hofmann und Birgit Wilke
Koblenzer Str. 5, 56410 Montabaur
Tel.: 02602 8385510
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 9:00 – 12:00 Uhr
Gemeindebüro Höhr-Grenzhausen
Stephanie Wendel und Sabine Müller
Kirchstr.7, 56203 Höhr-Grenzhausen
Tel.: 02602 8385530
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail:
Gesamtkirchengemeinde.Westerwald-Sued@ekhn.de
Webseite: www.westerwaldsued.de
Kontakte der Pfarrer/innen
Pfarrerin Ricarda Bosse, zur Zeit nicht im Dienst
Pfarrerin Monika Christ, Hainchenweg 6,
56203 Höhr-Grenzhausen, Tel. 02624 948131
Pfarrer Hartmut Failing, Hauptstr. 11, 56237 Alsbach,
Tel.: 02601 2336
Pfarrerin Deborah Kehr, zur Zeit in Elternzeit
Pfarrer Marcel Kehr, Koblenzer Str. 5, 56410 Montabaur,
Tel. 02602 8385521
Pfarrer Fabian Schley, Römerstr. 3, 56335 Neuhäusel,
Tel. 01516 7361045
Pfarrer Carsten Schmitt, Gartenstr. 18, 56206 Hilgert,
Tel. 0176 31140535
Pfarrerin Sylvia vom Holt, Westerwaldstr. 6, 56422 Wirges,
Tel. 01516 8446095
Dekanatskantor Jens Schawaller, Tel. 0176 85612553
Evangelischer Kindergarten Hilgert
Leiterin: Nadine di Lauro, Tel. 02624 7544
E-Mail: kindergarten.hilgert@ekhn.de,
Evangelischer Kindergarten
„Die Kinderarche“ Höhr-Grenzhausen
Leiterin: Petra Menne-Gärtner
Tel. 02624 6525
E-Mail: kita.hoehr-grenzhausen@ekhn.de,
Kindertagesstätte „Regenbogenland“ Wirges
Leiterin: Andrea Meuer • Tel. 02602 60998
E-Mail: regenbogenland@kirche-wirges.de
Gottesdienste

Freitag, 2. Oktober

15:30 Uhr	Senioren-wohnheim der AWO, Höhr-Grenz-hausen	Gottesdienst mit Pfarrer Hartmut Failing
16:30 Uhr	Senioren-wohnheim Bethesda, Höhr-Grenz-hausen	Gottesdienst mit Pfarrer Hartmut Failing

Sonntag, 4. Oktober
Höhr-Grenzhausen: 10 Uhr Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation in der ev. Kirche in Höhr-Grenzhausen mit Pfarrer Monika ChristEingeladen sind alle Jubilare aus der ganzen Gesamtkirchengemeinde.
Wenn Sie vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren konfirmiert wurden, feiern Sie gern mit. Bitte melden Sie sich in unserem Gemeindebüro an, damit wir Sie im Gottesdienst begrüßen können.





Wirges: 10 Uhr Erntedankgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche Wirges gestaltet von Renate Ströder und Team. Gott Danken, gemeinsam feiern und essen. Herzliche Einladung zum Dankgottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Essen.

Alsbach: 10.15 Uhr Familiengottesdienst an Erntedank in der ev. Kirche mit SantoCHOazón mit AbendmahlIm Anschluss sind alle zu Tischabendmahl mit Erntedank-Brot und leckeren Aufstrichen ins Gemeindehaus eingeladen. Diesmal wird die Kirche in Alsbach, wegen des Feiertages schon am Donnerstag, den 01. Oktober, für Erntedank geschmückt. Wenn Sie Gaben für die Deko beitragen möchten, können Sie diese wie immer unter das Vordach des Pfarrhauses stellen und nach dem Erntedankgottesdienst wieder mitnehmen oder für das anschließende Essen spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Vielen Dank.
Montabaur: 18 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche mit Prädikantin Margit Chiera

Montag, 5. Oktober

18:00 Uhr	Neuhäusel	Ökumenisches Friedensgebet vor oder in der St. Anna Kirche in Neuhäusel

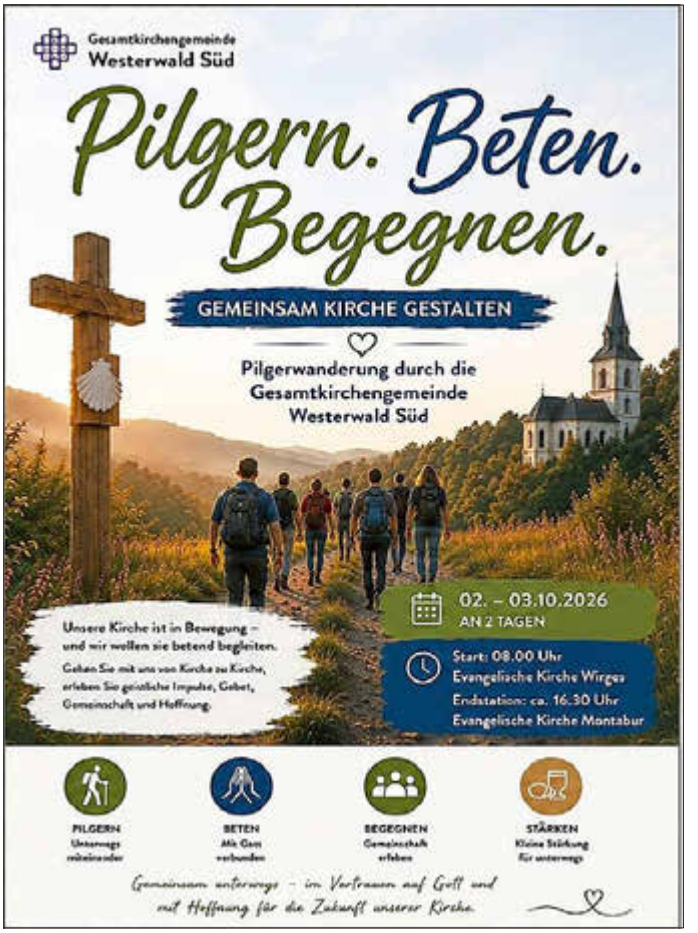
Freitag, 9. Oktober

10:00 Uhr	Seniorenwohnheim, Arzbach	Gottesdienst mit Prädikantin Helmer
16:00 Uhr	Seniorenwohnheim Azurit, Montabaur	Gottesdienst mit Prädikant Vogel

Sonntag, 11. Oktober

10:00 Uhr	Pauluskirche, Montabaur	Gottesdienst mit Prädikantin Chiera
10:00 Uhr	ev. Kirche, Ransbach-Baumbach	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Carsten Schmitt
10:00 Uhr	Martin-Luther Kirche, Wirges	Gottesdienst mit Lektor Florian Jungbluth
10:15 Uhr	ev. Kirche, Alsbach	Gottesdienst
18:00 Uhr	Erlöserkiche, Neuhäusel	Abendgottesdienst mit Pfarrer Carsten Schmitt

Veranstaltungen
Mittwoch, 30. September
19:30 Uhr → Gemeindehaus, Neuhäusel → Probe Posaunenchor im Gemeindehaus in Neuhäusel
20:00 Uhr → Montabaur → Bläserkreis
Donnerstag, 1. Oktober
Wirges: 16 Uhr Café International
Das Café International (NETZWERK WIRGES HILFT der Verbandsgemeinde Wirges) hält seine Türen geöffnet! Donnerstag, 1. Oktober, 16 -18 Uhr Gemeindezentrum, Westerwaldstr. 6, Wirges.
Wie immer, gibt es auch neue Begegnungen, Kennenlernen, Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen. Menschen aus Wirges und Umgebung, aus der Ukraine, aus Afghanistan, aus afrikanischen und anderen Ländern freuen sich über neue Kontakte! Kuchenspenden sind immer willkommen. Wir freuen uns sehr auf alle Besucher.
Montabaur: 18 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Gemeindehaus in Montabaur
Alsbach: 19 Uhr Chorprobe Santo CHORazón
Hilgert: 19.30 Uhr Probe Frechblech, ev. Kirche Hilgert
Freitag, 2. und 3. Oktober
Pilger. Beten. Begegnen. Gemeinsam Kirche gestalten. Pilgerwanderung durch die Gesamtkirchengemeinde Westerwald Süd. Start 8 Uhr an der evangelischen Kirche Wirges. Endstation 16.30 Uhr an der Evangelischen Kirche in Montabaur.Genauer Zeitplan, Streckenabschnitte und Programm können Sie in den aktuellen Neuigkeiten auf unserer Internetseite nachlesen.
www.westerwaldsued.de



KI generiert

Montag, 5. Oktober

19:30 Uhr	Gemeindehaus, Höhr-Grenzhausen	Probe Posaunenchor im Gemeindehaus in Höhr-Grenzhausen
19:30 Uhr	Montabaur	Männerkreis

Dienstag, 6. Oktober

9:00 Uhr	Gemeindehaus, Neuhäusel	Kreativkreis im Gemeindehaus
10:00 Uhr	Pauluszentrum, Montabaur	leichte Stuhlgymnastik (Pauluszentrum)
19:30 Uhr	Montabaur	Probe Singkreis
19:00 Uhr bis 20:30 Uhr	ev. Kirche Hilgert	Probe der Kantorei, ev. Kirche Hilgert

Mittwoch, 7. Oktober

19:30 Uhr	Gemeindehaus, Neuhäusel	Probe Posaunenchor im Gemeindehaus in Neuhäusel
19:45 Uhr	Gemeindehaus, Montabaur	Alphagesprächskreis im Gemeindehaus
20:00 Uhr	Montabaur	Bläserkreis

Donnerstag, 8. Oktober

19:00 Uhr	Alsbach	Chorprobe Santo CHORazón
19:30 Uhr	ev. Kirche Hilgert	Probe Frechblech, ev. Kirche Hilgert

Spenden für die Arbeit in der Gemeinde
Spenden für die Arbeit unserer Gemeinde sind sowohl über die Homepage als auch direkt möglich. Bitte geben Sie den Verwendungszweck (z.B. Gemeindearbeit oder Dach Erlöserkirche) und ihre komplette Adresse (für die Zusendung der Zuwendungsbestätigung) an.

Link zur Homepage:
https://www.westerwaldsued.de/menschen--orte/orte/neuhaeusel/dachsanierung
Bankverbindung
Kontoinhaber: Ev. Gesamtkirchengemeinde Westerwald-Süd
IBAN: DE82 5735 1030 0055 0934 39
BIC: MALADE51AKI
Bank: Sparkasse Westerwald-Sieg
Neuigkeiten aus der evangelischen Gesamtkirchengemeinde Westerwald Süd finden Sie immer aktuell auf unserer Website.

Schulnachrichten

Ernst-Barlach-Realschule plus Höhr-Grenzhausen

Ein erlebnisreicher Tag zum Kennenlernen und Zusammenwachsen

Am **14.08.2026** machten sich die fünf fünften Klassen der Ernst-Barlach-Realschule plus gemeinsam auf den Weg zum **Flürchen in Höhr-Grenzhausen**, um einen erlebnispädagogischen Tag voller gemeinsamer Erfahrungen, Teamgeist und Spaß zu erleben.



Bei herrlichem Wetter starteten die Schülerinnen und Schüler mit einer Wanderung zum Flürchen. Dort erwarteten sie vier abwechslungsreiche Teamspiele, bei denen vor allem Zusammenarbeit, Kommunikation und gegenseitige Unterstützung gefragt waren. Gemeinsam stellten sich die Klassen verschiedenen Herausforderungen und konnten dabei erleben, wie wichtig es ist, als Team zusammenzuarbeiten.
Besonders kreativ wurde es beim **Bau einer Murmelbahn**. Mit viel Fantasie und Geschick entwickelten die Schülerinnen und Schüler eigene Lösungen und probierten diese gemeinsam aus. Beim **Legen eines Klassenbildes aus Naturmaterialien** waren Kreativität und Teamarbeit gefragt. Auch bei der **stillen Waldkette** konnten die Schülerinnen und Schüler eine besondere Erfahrung in der Natur machen und dabei ganz ohne Worte miteinander kommunizieren.



Ein besonderes Highlight war außerdem der **neue Waldspielplatz**. Während die anderen Klassen mit den Teamspielen beschäftigt waren, durfte jeweils eine Klasse den neuen Spielplatz ausprobieren und ausgiebig testen.
Neben den einzelnen Aufgaben und Spielen stand vor allem eines im Mittelpunkt: **sich kennenlernen, miteinander ins Gespräch kommen und als neue Klassengemeinschaft zusammenwachsen**. Die gemeinsamen Erlebnisse boten viele Gelegenheiten, neue Mitschülerinnen und Mitschüler kennenzulernen, Vertrauen aufzubauen und erste Erfahrungen als Team zu sammeln.
Nach einem abwechslungsreichen Vormittag ging es gemeinsam wieder zurück. Die Wanderung hin und zurück, die vielen kleinen Herausforderungen und das gemeinsame Erleben machten den Tag zu einem besonderen Start in die fünfte Klasse.
Ein rundum gelungener Tag mit viel Bewegung, Natur, Teamgeist und vor allem **vielen gemeinsamen Erinnerungen.**

Goethe-Schule

Ausflug der Stufe 1 zum Bilderbuchkino in die Stadtbücherei

An verschiedenen Tagen besuchten die Klassen der Stufe 1 das Bilderbuchkino in der Stadtbücherei Höhr-Grenzhausen. Nach einer kurzen Einführung mit Informationen über die Bücherei und zum richtigen Verhalten dort ging es auch schon los mit der Vorführung. In gemütlicher, abgedunkelter Atmosphäre wurde unter anderem die Geschichte „Ich bin der Stärkste im ganzen Land“ präsentiert.



Frau Hora begleitete die Kinder liebevoll, humorvoll und spannend durch die Geschichte. Sowohl vor als auch nach der Vorführung nahm sie sich viel Zeit, die zahlreichen Fragen der Kinder zu beantworten.
Für einige Kinder war dieser Besuch der erste Kontakt mit der Stadtbücherei. Sicherlich werden sie die Bücherei in Zukunft noch häufiger besuchen und dort neue Bücher und Geschichten entdecken.



Ein herzliches Dankeschön an Frau Hora für ihre Zeit, ihre Mühe und dieses tolle Angebot! Mit solchen besonderen Erlebnissen werden Kinder spielerisch an das Lesen herangeführt und für Bücher und Geschichten begeistert.

Das Gymnasium im Kannenbäckerland informiert... 1188. Ausgabe: Titelverteidigung gelungen!

Kilian Kommer, Schüler der 7b des Gymnasiums im Kannenbäckerland, hat es geschafft, den Meistertitel in seiner Leistungsklasse im WAKC (Kartsportserie des ADAC) zu verteidigen.
Nachdem Kilian 2024 bereits den Platz 3 seiner Klasse in der Jahresgesamtwertung erreicht hatte, konnte er 2025 als Meister ge-

kürt werden. Nach dem letzten Saisonrennen Anfang September steht nun fest, dass es auch in 2026 für den Meistertitel gereicht hat.
Kilian hat es bis zum letzten Rennen spannend gemacht. Ins Wochenende gestartet war er als zweiter Anwärter auf den Meistertitel mit wenigen Punkten Rückstand auf den Erstplatzierten.
Es war für ihn entscheidend, in beiden Rennen des Wochenendes jeweils mindestens eine Platzierung vor dem Ersten ins Ziel zu kommen.
Im ersten Rennen gelang ihm das leider nicht und die Chancen standen schlecht, doch noch war nichts entschieden. Während des zweiten Rennens hatte Kilian seinen Konkurrenten mehrere Runden lang unmittelbar vor sich, aber zum Überholen reichte es noch nicht.



Mit einem ambitionierten Überholmanöver gelang es Kilian in der vorletzten Runde dann doch, wodurch der überholte Fahrer sogar über die Wiese ausweichen musste und dabei von zwei weiteren Rennteilnehmern ebenfalls überholt wurde. Bevor man Kilian zu seinem Vorsprung gratulieren konnte, wurde er zur Rennleitung zitiert.
Dort wurde das Überholmanöver geprüft und für einwandfrei befunden. Dadurch kam es zu keiner Zeitstrafe, die ihn unwiderruflich den Sieg gekostet hätte. Fazit: Riskant, aber gelungen!
Also Glückwunsch, Platz 1 in der Jahreswertung hatte er sich damit gesichert und kann zu Recht stolz darauf sein.

Kursangebot

vhs Kreis-Volkshochschule Westerwald e.V.

Spanisch für den Urlaub - Online-Kurs

Für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen.
In diesem Kurs werden grundlegende Sprachkenntnisse für typische Urlaubssituationen in spanischsprachigen Ländern online vermittelt.
Die Teilnehmenden lernen wichtige Redewendungen für Hotel, Restaurant, Einkaufen und alltägliche Kommunikationssituationen auf Reisen.
Im Mittelpunkt stehen dabei praxisnahe Übungen zur direkten Anwendung der Sprache im Urlaub.

262104001	Mi, 21.10.2026, 17:00 Uhr- 18:30 Uhr
Kursort:	Online-Kurs, vhs.cloud
Kursumfang:	16,00 UE, 8 Termin/e
Kursgebühr:	79,00 €
Arbeitsmittel:	Kursbuch: Con gusto nuevo A1, Klett-Verlag
Kursleitung:	Isabel Bustillo Adán

Anmeldung: www.vhs-ww.de Tel.: 02602 124420, eMail: info@vhs-ww.de

Vereine und Verbände



Jahrgang 45/46 Höhr

Wir treffen uns am Montag, dem 05. Oktober 2026, um 14.00 Uhr im Flürchen.

Jahrgang 1947/48 Höhr-Grenzhausen

Einladung zum Jahrgangstreffen

Das nächste monatliche Treffen findet am Donnerstag, den **8. Oktober um 18:00 Uhr** im **Restaurant Chinakrone in den Arkaden** statt. Wie gewohnt lassen wir den Abend bei gutem Essen und gemütlichen Gesprächen ausklingen.
Um 17:00 Uhr trifft sich das Organisationsteam bereits vorab, um die ersten Vorbereitungen für unsere **80-Jahrfeier im kommenden Jahr** zu besprechen. Dabei fallen auch erste Entscheidungen zu Termin und Ort. Wer sich hierzu gerne einbringen möchte, ist herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf eine große Runde!

Möhnen Gräulich - Bläulich e.V.

Unser diesjähriger gemeinsamer Ausflug mit den Möhnen Ewig-Jung

Am 12.09.2026 fand unser gemeinsamer Ausflug mit unseren Möhnenschwestern von Ewig-Jung statt. Wir trafen uns um 13:30 h an der Bushaltestelle Schillerschule und sind gemeinsam mit dem Bus nach Koblenz gefahren.



Tolle Truppe!

In Koblenz erwartete uns eine Stadtführung unter dem Motto „Heilije, Hexe, Huckeweiwer – mit Lisbeth durch die Altstadt“. Auf Mundart erfuhren wir Interessantes, Liebevolles

und Nachdenkliches über die besonderen „Kowelenzer Berjerschleut“ und ihre Gewohnheiten. Diese Stadtführung war sehr unterhaltsam und wir hatten dabei jede Menge Spaß. Anschließend gingen wir gemütlich zum Biergarten am Deutschen Eck. Einige stärkten sich mit einem kleinen Eis, bevor es dann weiter zur „Wacht am Rhein“ ging. Gemeinsam gönnten wir uns ein tolles Abendessen. Ein rundum schöner Tag! Wir freuen uns schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug!



Zwischen Mississippi-Blues und Folk: Red Apple im Musikcasino

„friday on my mind“ – Livemusik, die ankommt!

Was im Mai 2024 begann, hat sich längst zu einer festen Größe im Musikcasino entwickelt: **„friday on my mind“** bringt regelmäßig außergewöhnliche Musikerinnen und Musiker auf die kleine Bühne – hautnah am Publikum, bei freiem Eintritt und in entspannter Kneipenatmosphäre.

Am **Freitag, 9. Oktober**, steht der nächste musikalische Leckerbissen auf dem Programm: Mit **Red Apple** kommt ein Akustik-Duo aus dem Rhein-Nahe-Gebiet ins Casino.



Red Apple

Sascha Frank an Gesang und Rhythmusgitarre und Jakob Huf an Gitarre und Mandoline servieren eine mitreißende Mischung aus **Roots, Americana, Blues und Folk.**

Eigene Songs wie „Dead Man Walking“ oder „Two More Guinness“ bewegen sich zwischen treibendem Mississippi-Blues und kraftvollem Folk. Dazu kommen ausgesuchte Covers von den **Waterboys** über **Rory Gallagher** bis **Steve Harley** sowie Klassiker von **Billy Idol** oder **Johnny Cash** – leidenschaftlich gespielt und mit ganz eigener Handschrift interpretiert.

Jakob Huf sorgt mit Slidegitarre, packenden Soli und treibender Begleitung für ein erstaunlich breites Klangbild. Mandoline, Mundharmonika und Stompbox erweitern den Sound zusätzlich.

Dazu kommt Sascha Franks markante Reibeisenstimme, die sich mühelos zwischen gefühlvoller Melancholie und explosiver Energie bewegt.

Red Apple stehen für handgemachte Musik mit Ecken, Kanten und ordentlich Groove – genau richtig für einen Freitagabend auf der kleinen Bühne des Musikcasinos.

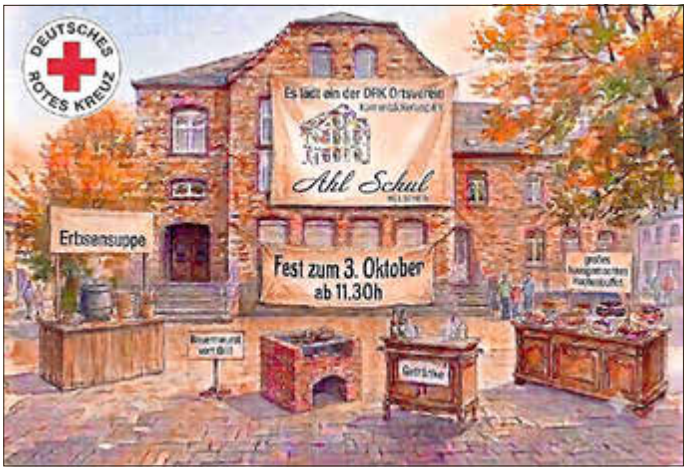
Freitag, 09.10.2026
friday on my mind - Konzert mit **Red Apple**
Einlass ab 19:00 Uhr
Beginn ab ca. 20:15 Uhr
Eintritt frei! - der Krug (Hut) geht rum!
Das Casino ist mittlerweile rauchfrei!
Musikcasino Gambrinus
Rheinstr. 32, 56203 Höhr-Grenzhausen
facebook: Musik-Casino Gambrinus
Instagram: musikcasinogambrinus
eMail: musikcasino.gambrinus@online.de
Infos im Casino Gambrinus oder unter 02624 9218344.

DRK Ortsverein Kannenbäckerland e.V.

Wir laden herzlich zum Fest am 3. Oktober ein.

Am 3. Oktober lädt der DRK Ortsverein Kannenbäckerland e. V. zum Fest nach Hillscheid ein. Aufgrund des Brandes an der Feuerwehrhütte, die sich derzeit im Wiederaufbau befindet, ist das ursprüngliche Gelände aus Sicherheitsgründen noch nicht nutzbar.

Deshalb findet die Veranstaltung in der „Ahl Schul“ in der Schulstraße in Hillscheid statt. Beginn ist um 11:30 Uhr.



Fest am 3.Oktober, „Ahl Schul“ in Hillscheid | KI generiert

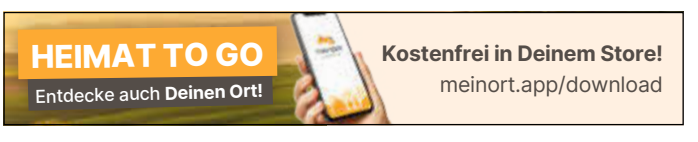
Trotz der veränderten Örtlichkeit soll die Tradition des Festes bewahrt werden. Die Gäste erwartet ein gemütliches Beisammensein mit Erbsensuppe, Bauerngrillwurst, gekühlten Getränken sowie einem umfangreichen Kaffee- und Kuchenbuffet.

Der DRK OV Kannenbäckerland e. V. freut sich auf zahlreiche Besucher aus der Region, die gemeinsam einen schönen Tag verbringen möchten.

Blutspende in Ransbach-Baumbach

Sehr geehrte Blutspender/innen und die, die es werden möchten,

Ihr Blut wird dringend gebraucht! Der DRK Ortsverein Kannenbäckerland möchte Sie zur nächsten Blutspende herzlich einladen. Die kommende Blutspende findet am **Dienstag, den 06.10.2026** in der Zeit von **16.30h - 20.00h** in der **Stadthalle in Ransbach-Baumbach** statt.





Blutspende Ransbach-Baumbach 06.10.2026

Nutzen Sie, wenn möglich, das Terminreservierungssystem für Ihre Blutspende, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Auf der Webseite des DRK Blutspendedienst West erhalten Sie weitere Infos und unter folgendem Link https://www.blutspendedienst-west.de/blutspendetermine/ finden Sie unseren Termin in Ransbach-Baumbach sowie weitere Blutspendetermine, um sich anmelden zu können. Telefonische Reservierungen sind über die kostenlose Hotline 0800 1194911 möglich. Selbstverständlich sind auch Spender willkommen, die sich nicht vorab online angemeldet haben. Allerdings können hier ggf. höhere Wartezeiten entstehen.

Voraussetzungen

1. Alter: mind. 18 Jahre (die obere Altersgrenze entfällt)
2. Gewicht: über 50 kg
3. Abstand zu vorangegangener Blutspende: 56 Tage
4. Vorbereitung: > 1,5 l trinken + ausreichend essen
5. Ausweis mitbringen: Personalausweis, Führerschein oder Reisepass

Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Blutspendedienst West oder erhalten Sie immer aktuell über Ihre Blutspende-App.
Wir freuen uns, Sie als Spender bei der Blutspende in Ransbach-Baumbach begrüßen zu dürfen!
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr DRK Ortsverein Kannenbäckerland e. V.

Kleiderkiste Ransbach-Baumbach

Am **09.10.2026** haben wir in der Zeit von **14:00 – 15:30 Uhr** wieder für Sie geöffnet. Unsere Kleiderkiste befindet sich im VIP-Citycenter (Rheinstraße 96, Einfahrt VIP 2, Haus G Tor 1, neben der Ausgabestelle der Tafel) in Ransbach-Baumbach. Die Kleiderkiste des DRK Ortsverein Kannenbäckerland e. V. ist ein Angebot für alle Menschen. Bitte nur Saisonware abgeben, z. Z. Herbst – Winter!!

Weitere Öffnungstermine: 23.10.2026

Ausbildung:

JRK-Gruppe

Stufe 1: Fr.16:30 DRK-Heim, Höhr-Grenzhausen
09.10.2026 – 18.00h

Stufe 2: Sa.10:00 DRK-Heim, Höhr-Grenzhausen
10.10.2026 – 11.30h

Du hast Fragen, möchtest mal schnuppern kommen, dann wende dich bitte über Mail an jrk@drk-kbl.de

Aktiver Dienst

Mittwoch, 19:00h, Nächste Gruppenstunde, Thema:
07.10.2026 DRK-Heim

Vorschau:

11.11.2026 Blutspende Höhr-Grenzhausen, NEUER Spende Ort

www.drk-kbl.de www.facebook.com/DRKKBL
www.instagram.com/drk_ov_kannenbaeckerland/

Frauenstammtisch „Sonnenblume“ Höhr-Grenzhausen

Wir treffen uns am Mittwoch, den 07. Oktober 2026 ab 15:00 Uhr im Cafe´& Bistro KULINARICAPLUS+ (Rathausstraße 3-5 in Höhr) zu einem gemütlichen Nachmittag.
Wir freuen uns über Euer Kommen.

Jahrgang 45/46 Höhr

Wir treffen uns am Montag dem 05. Oktober 2026 um 14,00 Uhr im Flürchen.

2. Glut & Gerne Exkursion ...

GLUT & GERNE
VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON GLAS, KUNST UND KERAMIK E.V.

... zur Bruder Klaus Kapelle am 19. September 2026

• Glücksmomente • Kraftort • Gemeinschaft Dankbarkeit • weite Landschaft • Sorgfalt • Bindung • Mut • großer Himmel • Ausstrahlung • Mediator • Landmarke • Andachtsraum • Stille • Visionär • Wehrhaftigkeit • sinnliche Verankerung • Anziehungskraft • Verknüpfung • „das spezifische Gewicht des Lokalen“ • ein Geschenk

Nicht weit entfernt von hier, bei Bad Münstereifel, in Wachendorf, steht die Bruder Klaus Kapelle mitten in der Landschaft der Eifel. Hier wird der Schutzpatron der Schweiz verehrt, der im 15. Jahrhundert als Eremit und Asket lebte.
Die Kapelle ist ein geheimnisvoller Bau, eher ein Himmel und Erde verbindender Turm als eine Kapelle wie wir sie uns vorstellen.



Die 2. Glut & Gerne Exkursion ist diesem Geheimnis nachgegangen; schlendernd, verweilend und im Austausch haben wir uns diesem „Schweizer Phänomen“ angenähert.
Denn auch der Architekt der Kapelle kommt aus der Schweiz. Peter Zumthor entwirft ansonsten Museen in Städten wie Köln, Bregenz oder aktuell in Los Angeles.
Und ab 1997 war er des Öfteren in Wachendorf. Das kam so: Den architektonischen Solitär verdanken wir mutigen Menschen, die zur rechten Zeit am rechten Ort inspiriert waren, andere inspirierten und dem Genius Loci nachspürten. Aus der Vision der Bauernfamilie Scheidtweiler, die ihrer Dankbarkeit für ein gutes Leben ein Denkmal setzen wollten, entstand aufgrund dieser außergewöhnlichen Konstellation mit dem Star-Architekten ein Ort, an den seit 20 Jahren nicht nur zahlreiche KünstlerInnen und ArchitektInnen pilgern.





So auch wir, eine Gruppe von KeramikerInnen und Kreativschaffende aus Höhr-Grenzhausen. Wir begegneten einer „zeitgenössischen Formulierung, die heute elektrisiert“, so das Anliegen von Peter Zumthor, der hier zusammen mit viel Engagement von Ehrenamtler*innen einen Ort geschaffen hat, der uns in seinen Bann gezogen hat; ein Betonmonolith mit Seele, eine Verbindung zwischen Erde und Himmel.

Ein bereicherndes Erlebnis, welches auf der Rückfahrt die Fantasie und Wünsche nach weiteren Fahrten weckte; gemeinsam unterwegs auf Entdeckungstouren…

(Text: Kyra Spieker)

Förderverein der Hochschule und Fachschulen für Keramik e.V. in Höhr-Grenzhausen

Gemeinsam zeigen, was Keramik kann

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Keramik,
vielleicht haben Sie Keramik studiert, arbeiten heute in einem Unternehmen der keramischen Industrie, forschen im Umfeld keramischer Werkstoffe oder begleiten unsere Branche seit vielen Jahren.
Gemeinsam verbindet uns die Überzeugung: Keramik ist ein faszinierender Werkstoff mit Zukunft.
Genau diese Botschaft wollen wir mit der Initiative KERAMIK KANN sichtbar machen.
Unser Ziel ist es, junge Menschen für Ausbildung, Studium und Berufsmöglichkeiten in der keramischen Industrie zu begeistern und gleichzeitig die enorme Vielfalt, Innovationskraft und gesellschaftliche Bedeutung der Keramik stärker in das öffentliche Bewusstsein zu rücken.
Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung, um die Kampagne langfristig zu etablieren.

1. Zeigen Sie Gesicht für die Keramik

Besonders suchen wir Absolventinnen und Absolventen eines keramischen Studiums bis etwa 45 Jahre, die heute erfolgreich in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern arbeiten.
Wenn Sie mitmachen möchten, senden Sie uns bitte:

- ein aktuelles Foto,
- Ihren Namen, Ihr Unternehmen bzw. Ihre Organisation,
- einen kurzen prägnanten Satz zu Ihrer heutigen Tätigkeit.

Anhand dieser persönlichen Beispiele möchten wir zeigen, wie vielfältig und attraktiv die beruflichen Perspektiven in der keramischen Welt sind.

2. Unterstützen Sie die Kampagne finanziell

Jeder Beitrag hilft! Um die Reichweite der Kampagne auszubauen, möchten wir verstärkt in Social Media, digitale Werbung und gedruckte Werbemittel investieren. Perspektivisch sind auch größere Maßnahmen wie Plakatkampagnen oder Kinowerbung denkbar.
Mit Ihrer Spende helfen Sie dabei, die Sichtbarkeit der gesamten Branche nachhaltig zu stärken.

3. Werden Sie Kampagnenpartner

Unternehmen bieten wir die Möglichkeit, sich aktiv an der Kampagne zu beteiligen und zusätzliche Sichtbarkeit zu erhalten, beispielsweise durch Social-Media-Pakete mit Firmenverlinkungen und weiteren Kommunikationsmaßnahmen.
Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Nachricht an.

4. Teilen, liken, kommentieren

Reichweite entsteht durch Beteiligung.
Bitte unterstützen Sie die Kampagne aktiv auf Ihren Social-Media-Kanälen, teilen Sie Beiträge, kommentieren Sie Inhalte und machen Sie Kolleginnen, Kollegen und Ihr persönliches Netzwerk auf KERAMIK KANN aufmerksam.
Gemeinsam können wir zeigen, wie modern, innovativ und vielfältig unsere Branche ist.
Gerne stellen wir Ihnen auch A3 Plakate digital zur Verfügung, die Sie in Ihren Unternehmen selbst ausdrucken und aufhängen können.
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und freue mich darauf, möglichst viele von Ihnen als aktive Botschafterinnen und Botschafter der Keramik zu gewinnen.
Sie erreichen uns zu allen oben genannten Punkten unter: info@keramik-kann.de

Ihr Stephan Schmidt
1. Vorsitzender des Fördervereins

Spendenkonto:
Konto: Westerwald Bank e.G.
IBAN: DE63 5739 1800 0011 4619 05
BIC: GENODE 51 WW1



Heimatsport

SportFreunde Höhr-Grenzhausen e.V.

Vorschau auf die Spiele der Seniorenmannschaften der SportFreunde am Wochenende

Unsere Erste empfängt am Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ die SG Westerburg/Gemünden/Willmenrod.
Anstoß im Sportpark „Am Flüchen“ ist an diesem Samstag um 17:30 Uhr.
Die Reserve reist am Sonntag, 04.10., nach Roßbach und spielt dort um 15:00 Uhr gegen die SG Grenzbachtal/Marienhausen und die dritte Mannschaft muss ebenfalls auswärts antreten.
Das Spiel gegen die Reserve der SG Herschbach/Schenkelberg beginnt bereits um 12:30 Uhr.

TuS Hilgert e.V.

1. Mannschaft TuS Hilgert: Achtelfinale in Hilgert

Am Mittwoch, den 23.10., gab es nach längerer Abstinenz mal wieder ein Achtelfinale im Pokal. Dass der TuS die Aufgabe so souverän meisterte, dachte zunächst niemand. Am Ende schickte man die SG Puderbach III mit 6:0 wieder nach Hause.
Von Beginn an dominierte das Heimteam die Partie. In Kürze sorgte Dominik Runkel für die 1:0-Führung. Augenblicke später tankte sich Erik Kempf durch und erhöhte auf 2:0. Dann dauerte es eine Weile, ehe Dominik Runkel das Ergebnis mehr oder weniger souverän vom Punkt auf 3:0 hochschraubte. Kurz vorm Pfiff machte Routinier Erkan Murtezi fast schon alles, sein Treffer bedeutete das 4:0.



Im zweiten Spielabschnitt machte die Hilgerter Elf weiterhin vieles richtig. Puderbach trat weiterhin blass auf und geriet immer wieder in Bredouille. Dennoch gestaltete sich Hälfte zwei ein wenig ausgeglichener. Ein- bis zweimal musste Jannis Heuser im Hilgerter Tor zugreifen, mehr geschah aber nicht. In der Schlussphase setzte der TuS den Deckel dann endgültig drauf. Für das 5:0 sorgte Lars Ley per Abstauber. Den Schlusspunkt besorgte wieder einmal Taha Yildiz, unnachahmlich netzte er aus der Drehung ein.

Viertelfinale, das ist mal ein Pfund.

Im regulären Meisterschaftsbetrieb ging es am **Sonntag, 27.09.**, in Siershahn um 12:00 Uhr gegen die SG Selters/Siershahn II weiter.

1. Mannschaft TuS Hilgert: „Werdet ihr dafür bezahlt?“

Am vergangenen Sonntag war der TuS zu Gast in Siershahn bei der Reserve der SG Selters/Siershahn. Nach intensiven 90 Minuten und einer Leistungssteigerung im zweiten Durchgang gewann die Hilgerter Elf am Ende verdient mit 3:6.



Der Start misslang aber an diesem Tage, bereits früh traf die SG zum 1:0. Wachgerüttelt davon erarbeitete sich der TuS die ersten guten Möglichkeiten. Erkan Murtezi nutzte eine davon und glich zum 1:1 aus.

Kurz vor der Halbzeit verwandelten die Gastgeber dann einen indirekten Freistoß im Strafraum zur 2:1-Halbzeitführung.

In Hälfte zwei zeigte die Ansprache des Trainerteams direkt Wirkung. Kurz nach Wiederanpfiff war erneut Erkan Murtezi zur Stelle mit dem Treffer zum 2:2.

Und jetzt hatten die Hilgerter und vor allem Erkan Murtezi richtig Bock, in wenigen Minuten drehte er die Partie auf 2:3. Mit dem Hattrick im Gepäck funktionierte dann auch die nächste Aktion und so stand es plötzlich 2:4.

Doch auch die SG kam noch einmal zurück, wieder sorgte ein Standard zum Erfolg und zum neuen Zwischenstand von 3:4.

Hilgert bewahrte aber die Ruhe und spielte weiter munter nach vorne. Erik Kempf sorgte dann auch bei den zahlreich mitgereisten Zuschauern für Beruhigung, mit dem Tor zum 3:5 war der alte Abstand wiederhergestellt. Den Schlusspunkt setzte dann erneut Erkan Murtezi mit seinem fünften Streich des Tages. Danach passierte nicht mehr viel und beim Endstand von 3:6 beendete der Unparteiische den Spieltag.

Die Anzahl der mitgebrachten Zuschauer führte zum Erfolg und zur Überschrift, so fragte doch ein verdutzter Spieler, ob man denn dafür bezahlt wird. Das lassen wir an der Stelle mal so stehen, weitermachen ist die Devise, am **04.10. um 14:30 Uhr empfängt man die Nachbarn vom SV Türkiyemspor Ransbach-Baumbach II.**

Tischtennis

Grenzau gewinnt erneut im Doppel – Pitchford bleibt makellos

Der TTC Zugbrücke Grenzau hat in der Tischtennis-Bundesliga den nächsten wichtigen Sieg gefeiert. Nur vier Tage nach dem dramatischen 3:2 gegen den TSV Bad Königshofen setzten sich die Westerwälder auch beim ASC Grünwettersbach mit 3:2 durch. Dabei wiederholte sich das Drehbuch: Liam Pitchford gewann erneut beide Einzel, Martin Allegro und Maciej Kubik verloren ihre Einzel und holten anschließend gemeinsam im Schlussdoppel den Sieg.



Mit seinen 4 Siegen in 4 Einzeln war es ein Traumstart für Liam Pitchford
Foto: Wolfgang Heil

Der Abend begann mit einer Niederlage für Allegro. Gegen Ricardo Walther hielt er lange dagegen, musste sich aber mit 9:11, 6:11 und 9:11 geschlagen geben. Danach zeigte Pitchford erneut seine Klasse. Gegen Tiago Apolonia drehte er einen frühen Rückstand und gewann souverän mit 11:8, 11:5 und 11:7.

Kubik brachte Grenzau anschließend fast zurück ins Spiel. Gegen Tom Jarvis gewann er den zweiten Satz nach einem 7:10-Rückstand noch mit 13:11, musste sich letztlich aber mit 1:3 geschlagen geben.

Damit lag es erneut an Pitchford, Grenzau im Spiel zu halten. Gegen Walther zeigte der Engländer eine starke Leistung, wehrte im zweiten Satz zwei Satzbälle ab und gewann mit 3:1. Damit blieb Pitchfords Start im Grenzauer Trikot makellos: vier Einzel, vier Siege.

Im Schlussdoppel sorgten Allegro und Kubik dann für die Entscheidung. Nach einer 2:1-Satzführung geriet das Duo im fünften Satz mit 2:5 in Rückstand. Doch Grenzau kämpfte sich zurück, wehrte zwei Matchbälle ab und gewann schließlich mit 11:9.

Damit feierte Grenzau innerhalb von vier Tagen zwei dramatische 3:2-Erfolge. TTC-Manager Markus Ströher sprach von einer „sensationellen Leistung“ und lobte besonders Pitchford sowie den Kampfgeist im entscheidenden Doppel.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

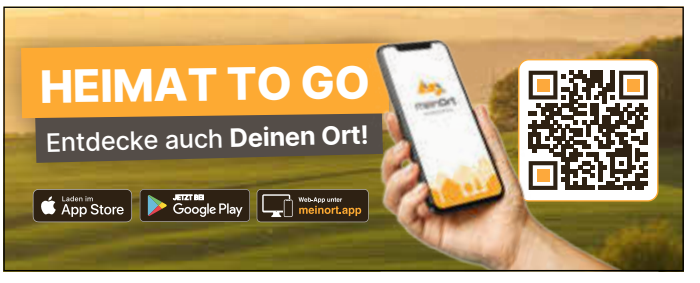
Stiftung Diakoniewerk Friedenswarte

Wir stehen Ihnen mit unseren ambulanten und stationären Dienstleistungen zur Seite. Für alle Wünsche rund um die Pflege, Betreuung, Hauswirtschaft und mobiler Menüservice haben wir ein Angebot.
Tel.: 02603/4463

- Anzeige -

Ambulante Pflege Hahn by OXYLIS

56170 Bendorf - Engerser Straße 59 . Tel.: 02622 / 8859660
Ab sofort zusätzlich mit 24 Std. Betreuung bei Ihnen zu Hause



Über die Ortsgrenze hinaus

Ausstellung

BAY-Keramik
- Römertopf und mehr -



Vernissage 01.10.26,
18.00 Uhr

im Museum am „Alten Kannenofen", Töpferstr. 2a in 56235 Ransbach-Baumbach
geöffnet 01.10.2026 – 27.06.2027
sonntags 14 bis 17 Uhr sowie nach Vereinbarung
geschlossen: 27.12., 03.01., Ostern, Pfingsten

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Ihre Annahmestelle

für Privat- und Familienanzeigen

Nähstübchen
Christel Metzler
Hauptstraße 2 – 56206 Hilgert
Telefon: 02624 5028

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr

GEBURT · HOCHZEIT · GEBURTSTAG
DANKSAGUNG · TRAUERANZEIGEN

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal von LINUS WITTICH
trauer-regional.de by LINUS WITTICH



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
(Joh. Wolfgang v. Goethe)

Christel Günster

geb. Meurer
* 21.08.1941 † 23.06.2026

Danke
für die große und aufrichtige
Anteilnahme
in der schweren Zeit des
Abschiednehmens.

Im Namen aller Anverwandten
Olaf und Inge mit Patrick, Dennis,
Vanessa und Luca
Erik und Mo
Vera

Hilgert, im Oktober 2026

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- Anzeige online buchen und gestalten: **anzeigen.wittich.de**
- per E-Mail: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
- per Telefon: **02624 911-0**
- wenden Sie sich direkt an Ihre Annahmestelle oder Ihr Bestattungsunternehmen



Westerwaldkreis aktuell
Nr. 40

Westerwaldkreis erlaubt Jagd auf schadenstiftenden Wolf

Ziel: Schutz von Weidetieren und Betrieben vor weiteren Angriffen


Foto: adrian/stock.adobe.com

Seit Monaten verursacht der Wolfsrüde GW2478m schon mit seinem Greifensteiner Rudel auch im Westerwaldkreis große Schäden. Von April bis August konnten ihm in seinem landkreisübergreifenden Revier anhand von DNA-Proben mindestens 19 Übergriffe mit 75 getöteten oder verletzten Schafen und Ziegen zugeordnet werden. Damit stellt er nicht nur eine akute Bedrohung für Weidetiere, sondern aufgrund des hohen wirtschaftlichen Schadens auch für die schaf- und ziegenhaltenden Betriebe im oberen Westerwald dar. Diese leisten einen wichtigen Beitrag zur Landschaftspflege und zum Erhalt artenreicher Offenlandflächen.
Nach Abwägung aller Faktoren erteilte die Untere Jagdbehörde des Westerwaldkreises am 11. September den betroffenen Jagdrevieren die Genehmigung, den Wolf GW2478m zu jagen.
Das Gericht stoppte am 21. September zunächst die Abschussgenehmigung mit einer Zwischenverfügung. Die aktuellen Entwicklungen können unter www.westerwaldkreis.de eingesehen werden.

Grippeschutzimpfung am 30. Oktober in Montabaur

Ab sofort Termine beim Gesundheitsamt reservieren

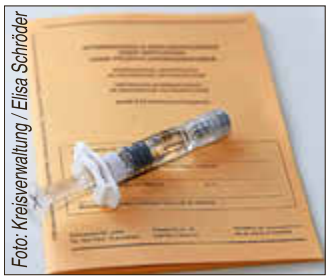


Foto: Kreisverwaltung / Elisa Schröder

Um möglichst gut durch den Herbst und Winter zu kommen, empfiehlt das Gesundheitsamt des Westerwaldkreises eine Grippeschutzimpfung. Die „echte“ Grippe ist keine harmlose Erkrankung und insbesondere bei Risikogruppen kann sie zu ernsthaften gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Nach der Impfung dauert es etwa 10 bis 14 Tage, bis ein ausreichender Schutz aufgebaut ist.
Sowohl Arztpraxen als auch einige Apotheken führen die in der Regel kostenfreie Impfung durch. Zudem bietet das Gesundheitsamt wieder einen Termin an, um sich kostenlos gegen saisonale Influenza (Grippe) impfen zu lassen:

am Freitag, **30. Oktober**,
von **8 bis 18 Uhr,**
Gesundheitsamt – Kreisverwaltung des Westerwaldkreises,
Peter-Altmeier-Platz 1,
56410 Montabaur

(bitte barrierefreien Nebeneingang hinter dem Gebäude nutzen – Beschilderung Grippeimpfung / Schuleingangsuntersuchung).
Die Impfung ist nur möglich, wenn vorab online über www.westerwaldkreis.de oder telefonisch unter 02602 124-567 ein Termin vereinbart wurde. Mitzubringen sind der Impfpass (falls vorhanden) sowie wenn möglich ein ausgefüllter Einwilligungsbogen. Dieser steht mit weiterführenden Informationen als PDF zum Download bereit unter https://tinyurl.com/GA-Grippeimpfung.
Im Gesundheitsamt wird an Menschen unter 60 Jahren der Impfstoff Vaxigrip 2026/2027 und an Personen über 60 Jahren der Hochdosis-Impfstoff Efluelda 2026/2027 verimpft. Hilfreich ist es, wenn die zu Impfenden kurzärmelige Kleidung unter ihrer Jacke tragen. Andere Impfungen wie beispielsweise gegen Pneumokokken, Corona oder Tetanus können an diesem Tag nicht angeboten werden, ebenso wenig wie die Übertragung von alten zu neuen Impfpässen.
Die Empfehlungen der STIKO können unter
www.westerwaldkreis.de
nachgelesen werden.

Herbstferien mit der Kreisjugendpflege

Drei neue Angebote runden das Programm ab

Drei zusätzliche Erlebnisse im Herbstferienprogramm der Kreisjugendpflege des Westerwaldkreises sorgen für Abwechslung und gute Laune. Gemeinsam mit der Kreisjugendpflege Altenkirchen und dem Jugendzentrum Hachenburg hat das Team ein vielseitiges Angebot auf die Beine gestellt.

Spielen, Klettern und Hüpfen im Flippolino

Am 5. Oktober steht zunächst ein Familienausflug ins Flippolino in Kirchen auf dem Programm. Nach eigener Anreise können sich Kinder und ihre Familien dort gemeinsam von 14 bis 19 Uhr nach Herzenslust austoben. Auf rund 3.000 Quadratmetern warten zahlreiche Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten. Die Kosten für den abwechslungsreichen Nachmittag betragen 5 Euro pro Kind, ein Elternteil kann kostenfrei teilnehmen.
Die Anmeldung ist erforderlich bei **Tamara.Buerck@westerwaldkreis.de**

Bei Tagesfahrt dem „Mythos Wald“ in Oberhausen auf der Spur

Eine spannende Tagesfahrt nach Oberhausen mit Kultur, Shopping und gemeinsamer Zeit können Jugendliche ab 12 Jahren am 9. Oktober erleben. Ihr erstes Ziel wird der Gasometer mit der aktuellen Ausstellung „Mythos Wald“ sein. Bei einer Führung erhalten sie faszinierende Einblicke und können beispielsweise die größte Innenraum-Lichtkunstinstallation der Welt entdecken: „Der Baum“ ermöglicht einen einmaligen Blick aus dem optisch gestalteten Wurzelwerk in die 35 Meter hoch aufsteigende Baumkrone. Anschließend geht es weiter ins CentrO Oberhausen, wo Zeit zum Bummeln und gemeinsamen Essen bleibt. Der Bus startet um 8 Uhr am Busbahnhof beim ICE-Bahnhof Montabaur, die Rückkehr ist gegen 17 Uhr geplant.
Die Teilnahme kostet 19 Euro, Anmeldungen nimmt **Tamara.Buerck@westerwaldkreis.de** entgegen.

Kulturfahrt mit Varieté und Übernachtung in Essen

Ein besonderes Ferienerlebnis erwartet Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren am 15./16. Oktober. Bei der zweitägigen Kulturfahrt steht die Stadt Essen auf dem Programm – inklusive Übernachtung und einem Besuch der Artistikshow „Groove“ im GOP Varieté-Theater.
Darüber hinaus erkunden die Teenager bei einer Führung das Gelände des UNESCO-Welterbes Zollverein.
Auch Zeit zum Bummeln und Entdecken der Essener Innenstadt ist eingeplant. Die Anreise erfolgt mit der Regionalbahn ab Koblenz. In den Kosten von 59 Euro sind Fahrt, sämtliche Programmpunkte sowie die Übernachtung mit Frühstück im B&B Hotel Essen enthalten.
Die Anmeldung für die begrenzten Plätze ist ab sofort möglich bei **Anna.Beck@kreis-ak.de**


Foto: Thomas Wolf

Verantwortlich für den Inhalt: Pressestelle der Kreisverwaltung Westerwald · Peter-Altmeier-Platz 1 - 56410 Montabaur - E-Mail: pressestelle@westerwaldkreis.de

Ich bin ein Hobby-Bastler und suche

Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf: **Tel. 06401 90160**



Fußbodenleger sucht Arbeit:

Ich verlege Laminat, Parkett, Vinyl-Designböden, Bodenversieglung. Anstrich-/Tapezierarbeit, Putz- & Trockenbau, Terrassenverlegung.

Kostenfreie Angebote & Beratung vor Ort!

0152 28737782



Geschäftsanzeigen online aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

WOHNEN IN IHRER REGION suchen und finden wohnen-regional

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Selters
Für einen Kunden suchen wir eine Eigentumswohnung mit mind. 2 Zimmern, Wfl. ca. 60 m², ab Bj. 1960, kein Denkmalschutz oder Erbpacht.
KP bis € 200.000,- KD-208109

Wirges + 25 km Umkreis
Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein Mehrfamilienhaus mit 3 Wohneinheiten als Anlageobjekt, auch mit Renovierungsbedarf.
KP bis € 500.000,- KD-167073

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - **schnell, unverbindlich und kostenlos!** Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 26 02 / 9 10 39 80

Hier finden Sie ...
eine Wohnung mit Aussicht auf Heimat.

Wir verkaufen Ihre Immobilie
Profitieren Sie von über 40 Jahren Markterfahrung



- Professionelle Marktanalyse
- Zahlreiche Vermarktungswege
- Eigene Fernsehsendung "Haus und Hof"
- Individuelle Betreuung bis über den Notarvertrag hinaus

Kostenlose Wertermittlung - Rufen Sie uns an!

SCHWADERLAPP IMMOBILIEN GmbH
Mühlenweg 2 56235 Ransbach-Baumbach Tel. 02623/80080
www.schwaderlapp.de info@schwaderlapp.de

WAS IST IHRE IMMOBILIE WIRKLICH WERT?



Kostenlose Ersteinschätzung
für Eigentümer in der Region.

VIELE VORGEMERKTE KAUFINTERESSENTEN
Wir bringen Ihre Immobilie gezielt zu passenden Käufern.

IRTI IMMOBILIEN

MONTABAUR
02602 9199905



LBS
Deine Baufinanziererin!
Bezirksleiterin Sandra Schaaf
Tel. 02602/997460
Sandra.schaaf@lbs-sued.de

Bereitstellungszinsen: Übersehene Kosten

-Anzeige-

Der Kredit ist zugesagt, der Hausbau noch nicht gestartet oder verzögert sich – genau dann können Bereitstellungszinsen ins Spiel kommen. Sie fallen an, wenn ein Darlehen zwar bereitsteht, aber noch nicht abgerufen wird.

Für Bauherren ist das heikel, weil sich Zeitpläne auf der Baustelle schnell verschieben. Wird der Kredit erst Monate nach Vertragsabschluss benötigt, entstehen unter Umständen Kosten, ohne dass das Geld schon arbeitet. Wie lange eine bereitstellungszinsfreie Zeit gilt, hängt vom Darlehensvertrag ab.

Wichtig ist deshalb der genaue Blick vor der Unterschrift. Entscheidend sind die Länge der freien Frist, die Höhe der späteren Zinsen und der voraussichtliche Bauablauf. Wer Angebote vergleicht, sollte nicht nur auf den Sollzins achten, sondern auch auf diese Nebenkosten.

Gerade bei Verzögerungen durch Genehmigungen, Wetter oder Handwerker können sie das Budget zusätzlich belasten.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Verdeckte Mängel beim Kauf: Wer haftet?

-Anzeige-

Der Kaufvertrag ist unterschrieben, der Schlüssel übergeben – und erst Wochen später zeigt sich Feuchtigkeit hinter der Verkleidung oder ein Schaden an Leitungen. Genau dann stellt sich die Frage, wer für verdeckte Mängel haftet.

Grundsätzlich gilt: Beim Verkauf gebrauchter Immobilien wird die Haftung für Sachmängel im Vertrag oft weitgehend ausgeschlossen. Das bedeutet aber nicht, dass Verkäufer immer aus der Verantwortung sind. Entscheidend ist, ob ein Mangel schon vor dem Verkauf vorhanden war und ob er dem Verkäufer bekannt war oder hätte bekannt sein müssen. Werden Schäden bewusst verschwiegen oder falsche Angaben gemacht, kann ein Haftungsausschluss unwirksam sein.

Für Käufer wird damit vor allem die Dokumentation wichtig. Aussagen bei Besichtigungen, E-Mails, Exposés und Angaben im Vertrag können später eine große Rolle spielen. Auch Fotos vom Zustand bei Übergabe, Handwerkerberichte und ein Gutachten helfen, den Zeitpunkt und die Art des Mangels einzuordnen.

Wer einen Verdacht hat, sollte nicht erst selbst sanieren lassen. Sinnvoll ist, den Mangel zügig schriftlich anzuzeigen, Belege zu sichern und rechtlichen Rat einzuholen. Umgekehrt sollten Verkäufer bekannte Schäden offen ansprechen und Zusagen im Vertrag präzise formulieren. Sorgfalt vor der Unterschrift ist oft der beste Schutz vor teuren Streitfällen.

Mit Unterstützung von KI generiert.

FICHTNER
Augenoptik · Hörakustik

Rathausplatz 7 · 56179 Vallendar
Tel. 0261 60917 · fichtner-ao-ha@t-online.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

GESUCH:
GRUNDSTÜCK ODER HALLE FÜR PADEL-SPORTANLAGE

Ich suche ein Grundstück oder eine geeignete Bestands-immobilie zur Errichtung einer Padel-Sportanlage mit vier Courts sowie einer kleinen ergänzenden Infrastruktur (z. B. Sanitär, Lager, Aufenthaltsbereich).

Bevorzugt wird ein Grundstück, das im Bebauungsplan bereits als Sportfläche ausgewiesen ist oder sich für eine entsprechende Nutzung eignet. Ebenso interessant ist eine stillgelegte Industriehalle mit ebenem Boden, die sich für den Umbau zu einer Indoor-Padelanlage anbietet.

GESUCHT WERDEN:
- Grundstücke ab ca. 2.500 – 3.500 m²
- Alternativ: Industrie- oder Gewerbehallen mit ausreichender Deckenhöhe (8 Meter)
- Nutzung: Sportanlage / Padel-Tennis
- Kauf oder faire, langfristige Pacht
- Lage: gut erreichbar, idealerweise mit Parkmöglichkeiten

WAS GEPLANT IST:
- Bau von vier Padelplätzen (Outdoor oder Indoor)
- Kleine Infrastruktur: Sanitär, Technik, Lager, Aufenthaltsbereich
- Optisch und akustisch unkritische Nutzung, keine nächtlichen Lärmspitzen
- Sportliche Freizeitnutzung mit regionalem Mehrwert

Ich freue mich über Hinweise zu passenden Flächen, Gespräche mit Eigentümern oder Kontakt zu Gemeinden, die Sportnutzungen aktiv unterstützen.

KONTAKT
Telefon: 0171/54 56 735
E-Mail: office@cbonk.de

Nähstübchen
Christel Metzler
Hauptstraße 2 56206 Hilgert ☎ 0 26 24 / 50 28

Ihre Schneiderei
Wir machen Urlaub vom 05.10. bis 11.10.2026.
Ab dem 12.10.2026 sind wir wieder da.

RESTAURANT in der Freimühle
zeitlos. gute. küche.

Es ist nie zu früh: Schon an die Weihnachtsfeier gedacht?

- Hochzeiten – Geburtstage – Firmenfeiern -
Restaurant und mehr...

Freimühle 1 • 56412 Girod • Tel. 06485-1830719
Mehr Infos unter www.restaurant-freimuehle.de

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold GmbH
Freie Rohre.
Klare Lösungen.
24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN
Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser
JETZT ANRUFEN
0151 74330809

Seit 1985 Baumdienst Siebengebirge
Nun schon in zweiter Generation



Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten. Die Söhne Kevin, Alexander und Luke leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker" bereits eigene Teams im Westerwald, der Eifel und NRW. Jetzt hat auch der jüngste Sohn William seine Ausbildung im Familienunternehmen begonnen. Die eigentlichen Stars im Team sind aber nach Meinung vieler Kunden Collie-Dame Emma und ihr Sohn Charles. Freuen auch Sie sich auf ein Kennenlernen bei einer kostenlosen, professionellen Beratung!

Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage
www.Baumdienst-Siebengebirge.de

BAUMDIENST SIEBENGEBIRGE
FORSTHAUS REIFSTEIN
GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION
• Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
• Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten
Fachgerechte Baumbeurteilung! kostenlos
Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg. Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen, Tel.:02645 / 9999-000, Fax:02645 / 9999-004
www.Baumdienst-Siebengebirge.de
Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43

KEEP CALM AND TAKE CARE OF YOUR TREES

BECHER
Dach | Wand | Abdichtung
Reparatur-Sofortdienst innerhalb von 24 Std.
Dachdeckerarbeiten aller Art
• Steildach • Flachdach • Fassaden
• Dachflächenfenster Einbau • Klempnerarbeiten
• Wärmedämmung Dach/Fassade
• Photovoltaikanlagen und vieles mehr ...
Hauptstraße 29 · 56412 Untershausen
Telefon 02602/18748 · Mobil 0171/7456951
peterbecher.ww@t-online.de

MK Haustechnik
Elektro - Heizung - Sanitär
Masselbachstraße 22 · 56235 Ransbach-Baumbach
Tel. 02623-951015 · mail@mk-haustechnik.de
www.mk-haustechnik.de

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION
ab 9,50 €
genial regional

IMMOBILIENMARKT

Unsere Kunden suchen ein EFH, auch renovierungsbed., ca. 150 qm Wfl., Garten, bis ca. 400.000 €, in der VG Höhr-Grenzhausen. RTI Immobilien, Herr Terhardt, Tel.: 02602-9199905, www.rt-immo.info

KFZ-MARKT

Ankauf Gebrauchtwagen aller Art in jd. Zust., sof. Barzahlung. Tel.: 0151-29012954, 0261-39023357

Ankauf von Gebrauchtwagen. Zustand egal, zahle bar vor Ort. 0261-2081855 oder 0173-3049605

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Kaufe Gebrauchtwagen, Pkw, Busse, Geländew., auch Unf., Mängel, hohe km, Motorsch. Automobile E. B. Tel.: 02623/923895 u. 0171/2715722

STELLENMARKT

Suchen zuverl. Raumpflegerin. Tel.: 02624-947058

Haushaltshilfe in Höhr-Grenzhausen gesucht! Für unseren Privathaushalt suchen wir eine Unterstützung, 2-3x pro Woche, jeweils ca. 3-4 Stunden. Zeiten nach Absprache. Zu den Aufgaben gehören Reinigung und allgemeine Haushaltstätigkeiten. Selbständiges Arbeiten und Freude an einem gepflegten Zuhause sind uns wichtig. Interesse? Wir freuen uns, von Ihnen zu hören! Zuschriften unter Chiffre 19604730 an den Verlag.

kleinanzeigen-regional

VERMIETUNG

Alternative zum Altenheim: Seniorenwohngemeischaften im Westerwald haben noch Plätze frei. Gerne beraten wir Sie unverbindlich. Tel.: 0171-1290571

S.H. Westerwald Dienstleistungen
FLEXIBEL & SCHNELL!

Haushaltsauflösungen& Entrümpelungen. Wir räumen Häuser, Wohnungen, entrümpeln Keller, Dachböden u. Garagen -professionell und zuverlässig. Alles aus einer Hand mit eigenen Containern. Kostenlose Abholung von verwertbaren Haushaltswaren, Spielwaren und Buntmetallen. Vertrauen Sie auf 17 Jahre Erfahrung. Kostengünstigster Anbieter auf dem Markt. Tel.: 0151-41230503.

SONSTIGES

Dachdecker hat noch Termine frei! Reparaturen jegl. Art, Dach- u. Dachrinnenreinigung zum günstigen Festpreis, kostenl. Vor-Ort-Beratung u.v.m. Tel.: 0178-6282166

!!!Achtung Ankauf!!! von Pelzen, Bekleidung aller Art, Zinn, Bilder, Häkeldeckchen, Sammeltassen, Porzellan, Stoffe u. Garne, Bernstein, Koralle, Grandel u. Modeschmuck, Möbel, Silberbestecke, Münzen, Frau Klimt auch Sa + So erreichbar, Tel.: 0170-2910758

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria,1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145-3461386

Glückshaar Ihr mobiler Friseur hat noch Termine frei. Tel.: 0151-11690084

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Fensterputzen! Alles klar? Ruft den Waldemar! Reinigungen rund ums Haus, kostenl. Angebot anf. Clean-XL GmbH & Co. KG, Tel.: 02602-9492688

Hausmeisterservice. Alles rund ums Haus, Gartenpflege, Heckenschnitt, Renovierung. Tel.: 02623-9650492, 0175-4631745

Brennholz, frisch o. abgelagert, Buche 25/33/50cm ab 90€. Meterholz gesp. ab 105€. Nadelholz ab 78€ Tel.: 06435-5158

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Fliesen Klas
Meisterbetrieb
Badsanierung Reparaturen
Beratung Verkauf Verlegung
Fröbelstraße 18
56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon 02624 951 445

KB-Entrümpelungen
• Haushaltsauflösungen*
• Räumungen Messiwohnungen*
• Auflösung Geschäftsräume/Büroräume*
• Umzüge/Seniorenumzüge
*im Umkreis ca. 100 km
Kevin Bönigk
Mobil: 01 76 / 35 84 40 79
Tel.: 02 627 / 65 99 727
56338 Braubach
Friedrichstraße 9
kb-entruempelungen@gmx.de
www.kb-entrümpelungen.de
Zuverlässig – seriös mit kostenloser Besichtigung und Angebotserstellung

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Eintrittstermin nennen?

-Anzeige-

In manchen Stellenanzeigen wird ausdrücklich nach dem frühestmöglichen Eintrittstermin gefragt. Dann ist es ein Muss im Bewerbungsschreiben darauf einzugehen und ein Datum zu nennen. Wird keine Terminangabe gefordert oder bei Initiativbewerbungen, kann man ein solches Datum trotzdem angeben, denn so kann das Unternehmen besser planen und Sie selber setzen sich einen realistischen Zeitrahmen. Ein konkreter Termin kann ein Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern sein, die erst später anfangen können – umgekehrt kann er aber auch ein Nachteil sein, wenn Ihr Termin später liegt als der von anderen.

Es ist Geschichte: das klassische Anschreiben

-Anzeige-

Der Bewerbungsprozess verändert sich tiefgreifend. Digitale Tools, automatisierte Vorauswahl und neue Kommunikationsformen verdrängen klassische Elemente wie das standardisierte Anschreiben zunehmend.
Viele Unternehmen setzen auf digitale Bewerbungsformulare. In vielen Fällen ist ein separates Anschreiben nicht mehr erforderlich. Stattdessen rücken Lebenslauf, relevante Erfahrungen und Persönlichkeit stärker in den Fokus.

Auch die Bewertungskriterien haben sich gewandelt. Weniger formale Perfektion, mehr Authentizität bestimmen heute den Auswahlprozess. Dazu wird genau geschaut, ob der Bewerbende in die Unternehmenskultur passt.
Vor allem in kreativen und digitalen Berufen gewinnen zusätzliche Kanäle wie Projektportfolios oder berufliche Social-Media-Profile an Bedeutung.

Mit Unterstützung von KI generiert

WITTICH MEDIEN

Zustellung bringt's! LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir

Zusteller (m/w/d)

Kannenbäckerland Kurier

Heimat- und Bürgerzeitung mit den Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt und der Ortsgemeinden der

Hilgert (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)
Hillscheid
Hillscheid (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)
Höhr-Grenzhausen (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon
- E-Mail

Bewerbung via WhatsApp: 0171 6474125

Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **www.wittich.de/zustellung**
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: **zustellung@wittich.de**

Das **Amtsgericht Montabaur** stellt ein:

eine/n Justizhelfer/in (m/w/d)
im Justizwachtmeisterdienst ein.

Bei der unbefristeten Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche) wird eine Verbeamtung angestrebt.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung sind im Karriereportal des Landes Rheinland-Pfalz eingestellt *(https://karriere.rlp.de/im-beruf)*.

Amtsgericht Montabaur
Bahnhofstraße 47 · 56410 Montabaur

RheinlandPfalz DIREKTOR DES AMTSGERICHTS MONTABAUR

Suchen Sie Ihren *JOB* nicht in der *FERNE*. Suchen Sie *REGIONAL*.



Spannende Jobs für Unterstützer.

Arbeiten beim Marktführer für Sauerstoffversorgung und Schlafatemtherapie.

Bei Löwenstein Medical hat Unterstützung viele Facetten. Egal in welcher Rolle – bei uns helfen Sie Menschen dabei, wieder durchzuatmen und aktiv am Leben teilzunehmen.

Wir suchen deutschlandweit:
Patientenbetreuer im Innendienst (m/w/d)

Sowie zur Verstärkung unseres Teams in **Bad Ems** und **Neuhäusel**:
Legal Counsel (m/w/d) **/ Syndikusrechtsanwalt** (m/w/d)
Operativer Einkäufer (m/w/d)
Kundenbetreuer / Sachbearbeiter im Innendienst (m/w/d)
Exportsachbearbeiter (m/w/d)
Fachlagerist / Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Weitere Informationen zu allen offenen Stellen finden Sie unter:
loewensteinmedical.com/karriere

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

SCHÜTZ

#besser ausgebildet

2025 BESTE AZUBIS IHK Koblenz BEI UNS AUSGEBILDET

Lust auf eine Ausbildung oder ein duales Studium in einem internationalen Unternehmen, das dir beste Zukunftschancen bietet und auch noch ganz in deiner Nähe ist?

Als einer der größten Ausbildungsbetriebe in Rheinland-Pfalz bieten wir dir vielfältige Chancen mit vielen beruflichen Perspektiven. Egal, ob du gleich praktisch in die Berufswelt einsteigen oder mit einem Studium beginnen möchtest – SCHÜTZ bietet dir den perfekten Start in deine Zukunft.









Welcher Bereich passt zu dir – IT, technisch oder kaufmännisch?

Ausbildung oder Studium? Finde es heraus!
SCHÜTZ bietet dir über 30 Ausbildungsmöglichkeiten.

Mehr erfahren oder direkt bewerben:
www.schuetz.net/ausbildung

Schütz GmbH & Co. KGaA
Schützstraße 12 · D-56242 Selters
Tel. +49 2626 77 0
E-Mail ausbildung@schuetz.net

Bauch & Müller Werbeagentur GmbH